

Ongoing work



Tätigkeitsbericht 2017 – 2019



Weltweit kann jeder fünfte Erwachsene weder rechnen noch schreiben. Mehr als 70 Millionen Kinder besuchen keine Schule. Es liegt an uns, diese Missstände durch Bildung nachhaltig zu verbessern – davon sind wir von Stella*Bildung*Bewegt überzeugt.



*„Wir als Gründer, Mitglieder und Förderer von Stella*Bildung*Bewegt haben eine hervorragende Bildung genossen und somit die Chance erhalten, unsere Persönlichkeit weiterzuentwickeln. Wir fühlen uns verpflichtet, davon etwas weiterzugeben.“*

Dr. Corinna-Rosa-Rosa Falkenberg
Gründerin von Stella*Bildung*Bewegt

Follow us on facebook:

<https://www.facebook.com/StellaEnablingEducation/>

Follow us on instagram

https://www.instagram.com/stella_enabling_education/

Suscribe to our newsletter:

<https://www.stella-bildung-bewegt.org/geld-spenden/>

Check out our videos:

<https://www.youtube.com/channel/UCqoevFWqICOGobkKn4QT0mw>

Wir freuen uns über jeden Kommentar und jeden Like, weil das auch uns in unserem ehrenamtlichen Engagement motiviert!

* Liebe Spender, liebe Stella*Bildung*Bewegt-Interessenten,

Wir freuen uns, Ihnen unseren Stella*Bildung*Bewegt Tätigkeitsbericht vorzulegen. Der Bericht dokumentiert unsere vielseitigen Tätigkeiten der Jahre 2017 bis 2019.

In dieser Zeit konnte Stella*Bildung*Bewegt „viel bewegen“ was uns alle mit großem Stolz erfüllt. Dieser Erfolg wäre nicht ohne den Einsatz **kleiner und großer Helfer** – unserer „Leuchttürme“ – möglich gewesen. Dieser Einsatz sollte nicht als selbstverständlich erachtet werden. Wir möchten uns deshalb **bei allen Beteiligten nochmals von ganzem Herzen für ihre großartige Unterstützung bedanken!** Ein ganz besonderer Dank geht dabei natürlich an die **großzügigen finanziellen Unterstützer unserer Initiative, deren Spendengelder wir verantwortungsvoll einsetzen.** Wir garantieren, dass jeder Euro dort ankommt, wo er am dringendsten benötigt wird.

In unserem elften Bestehensjahr unterstützt Stella*Bildung*Bewegt nicht nur Schuleinrichtungen in **Delhi, Bangalore und Leh (Indien) und Bali (Indonesien)**, sondern hilft auch zu Hause – in der „Heimat“ – in **3 Münchener Kindertagestätten**, in der viele Kinder mit Migrationshintergrund betreut werden. Seit 2015 unterstützt Stella*Bildung*Bewegt zudem eine **Münchener Bildungseinrichtung** für unbegleitete junge Flüchtlinge. Dank großzügigen Privatspenden, den Einnahmen unserer Benefizveranstaltungen, den Mitgliedschaftsbeiträgen und Patenschaftsübernahmen sind wir in der Lage, die Welt ein wenig besser zu machen.

Die Auswahl der von uns unterstützten Bildungseinrichtungen orientiert sich dabei an dem sog. **Venture Philanthropy Ansatz.** Wir fokussieren uns ausschließlich auf **besonders nachhaltige Projekte**, die der Bildung von Kindern und Jugendlichen dienen. Die Bildungseinrichtungen sind uns durch mehrfache Aufenthalte vor Ort **persönlich** bekannt. Als einen Erfolg werten wir, dass unser **enges und wertvolles Vertrauensverhältnis** zu den Verantwortlichen der betreuten Projekte vor Ort im Laufe der Jahre **weiter vertieft** werden konnte.

Sind Sie an mehr Informationen zu Stella*Bildung*Bewegt interessiert?
Dann schauen Sie gerne auf www.stella-bildung-bewegt.org.

Wir wünschen Ihnen nun viel Freude beim Lesen des Berichts und freuen uns, auch Sie vielleicht bald als Partner von Stella*Bildung*Bewegt begrüßen zu dürfen.

Ihre

Dr. Corinna-Rosa-Ros Falkenberg
- Gründerin von Stella*Bildung*Bewegt -

Stella*Bildung*Bewegt wurde mit dem begehrten Startsocial Award der Bundesregierung ausgezeichnet



- * Bereits im Jahr 2009 konnte Stella*Bildung*Bewegt eines der begehrten **Bildungsstipendien** des renommierten Wettbewerbs „**Start Social – Engel Gesucht**“ gewinnen. Startsocial ist eine Initiative der Wirtschaft zur Förderung des sozialen Engagements. Experten aus der Wirtschaft und dem sozialen Sektor prüfen dabei die **Nachhaltigkeit, Effizienz und Übertragbarkeit von sozialen Projekten**. Für die **besten 100 Bewerber** werden jährlich dreimonatige Beratungsstipendien vergeben.

Schirmherrin des Wettbewerbes ist **Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel** (2011): „*Seit zehn Jahren führt der anspruchsvolle Wettbewerb startsocial bürgerschaftliches Engagement und unternehmerischen Sachverstand zusammen. Menschen, die sich mit ihren Ideen und Projekten in den Dienst ihrer Nächsten stellen, lassen sich von erfahrenen Fachleuten beraten. So können sie den Erfolg ihres Einsatzes zum Wohl der Gemeinschaft stärken*“.

Für die Bewerbung bei Startsocial entwickelte Stella*Bildung*Bewegt einen Business Plan, der den klassischen Anforderungen aus der Wirtschaft entspricht. Das „**Preisgeld**“ bestand in der **Beratungsleistung zweier Consultants**, die sich intensiv bei Stella*Bildung*Bewegt einbrachten und insbesondere das strategische Konzept des gemeinnützigen Vereins weiter entwickelten. Darüber hinaus wurde Stella*Bildung*Bewegt auch in das **langfristige Förderprogramm** von Start Social integriert. So gibt es regionale und bundesweite Start Social Veranstaltungen, bei denen wir Kontakte knüpfen und uns intensiv mit anderen sozialen Projektleitern austauschen können.

Startsocial wird von den folgenden vier Hauptsponsoren getragen:

- Siemens AG
- Atos Origin
- ProSiebenSat.1 Media AG sowie
- McKinsey&Comany



Mehr zu der Initiative unter <https://www.startsocial.de>

Die Preisvergabe steht unter der Schirmherrschaft von Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel



- * *“Stella Enabling Education is a brain child of Corinna-Rosa-Rosa whose motto is to provide aid through education across marginalized communities of the world map. I have handled various grants from Stella for my projects in Delhi and the wholistic vision that Corinna-Rosa-Rosa holds was my greatest take away. How beautiful Stella is evolving ... aiding so many interesting projects across borders. It is an hour working with her ... more power to Stella Enabling Education!!” – Sohini Karmakar Khan (India)*
- * *“Ich wünsche mir sehr, dass meine kleine Stella (mein Sohn natürlich auch) eines Tages zumindest ansatzweise so engagiert ist wie Du mit Deinem Stella!” – Andja Stojanoski (Germany)*
- * *“Liebe Corinna-Rosa, ich bedanke mich von Herzen für Dein endloses, riesiges Engagement! Dass Du unseren Jugendlichen mehrere Computer ermöglicht und eine wunderschöne Weihnachtsaktion organisiert hast, hat so viele Schüler so glücklich gemacht. Ich kann mich noch immer an die Augen der Schüler erinnern, die zu Weihnachten genau das bekommen haben, was sie sich so sehr gewünscht haben. Das war einfach toll! Du hast so viele Ideen, die sehr sehr vielen Leuten helfen und sie glücklich machen. Und das wichtigste dabei: Du setzt die Ideen auch um. Du hast ein wunderschönes offenes Herz, liebe Corinna-Rosa, und es ist so schön, dass es solche Leute wie Dich gibt.” – Ayna Teyvane (Germany)*
- * *“We are able to do what we do because people like you think for our children and make it possible for us to work for them. Thank you ever so much!” – Kiran Modi (India)*
- * *“Stella Enabling Education was founded by Corinna-Rosa-Rosa. It is a NGO helping underprivileged children in India, other Asian countries and Germany to access education. After having visited a child home in Delhi, I have been deeply impressed how efficient and unbeurocratic Stella provides support so that the children benefit directly. I also love the pro bono concerts Corinna-Rosa-Rosa is organizing on a regular basis. Great work!” – Daphne Recker (Germany)*
- * *Since more than two years, Corinna-Rosa-Rosa Falkenberg, who is the founder of Stella Enabling Education, is continually supporting us and our initiative K.O.M.M.-mit!. Let it be either IT equipment as computers or some urgently required German schoolbooks. Just recently, Corinna-Rosa even organized Christmas presents for the whole school year class. Each scholar could send in their Christmas wishes in advance and they received lovely packed presents from one of the friends and colleagues of Corinna-Rosa. Amazing energy as she is managing Stella pro bono and next to her full-time job! Thanks to her and all Stella supporters! We hope our partnership continues further with full speed! - Jesus Zendejas, K.O.M.M.-mit! (Germany)*
- * *“Amazing Munich based NGO, well worth your support! This is an unbureaucratic and very transparent small organization. You know exactly which project your money goes in and whom it puts a smile on the face. You can really make a difference here.” – Julia Staudinger (Germany)*
- * *“Giving my 200% support to Corinna-Rosa-Rosa & Stella who have been contributing their effort, love, strength and power to make such a meaningful project happens! Keep it up.” – Kathy Leaf (China)*
- * *“Eine wunderbare tolle gemeinnützige Organisation. Für unser Bildungsprojekt konnten wir gemeinsam mit Stella Bildung Bewegt e.V. eine tolle Bibliothek für unsere Schüler in München aufbauen. Auch die persönliche Zusammenarbeit mit Corinna-Rosa-Rosa Falkenberg ist eine Bereicherung für mich. Ich bin froh, mich mit einer solch sinnstiftenden Organisation austauschen zu können. Vielen Dank!” – Jaclyn Vollmert (Germany)*
- * *“So impressive what Corinna-Rosa-Rosa has done with such limited resources” – Dr. Stefan Bergheim (Germany)*

1000-Dank für ein so bewegendes Feedback zu unserer Arbeit!



One of our children in the Himalaya mountain school after we provided them with urgently required school books

Abschnitt

A

Wer sind wir?



* Unser Team

Wir setzen uns aus einem **dynamischen, kreativen und ehrenamtlich arbeitenden Team** zusammen und repräsentieren eine Vielzahl verschiedener Berufsgruppen aus den Bereichen der Wirtschaft, Gesellschaft und Kultur. Ethnologen zählen genauso zu unseren Unterstützern wie Unternehmensberater und Kunsthistoriker. Zu uns gehört ein harter Kern an Verantwortlichen, der sich neben dem Projekt-/ Prozessmanagement, der Finanzplanung und der Dokumentation, um die Evaluierung und das Personal Management kümmert. Daneben gibt es aber auch einen flexiblen Kreis an Personen, der uns beispielsweise bei Fund Raising Events oder auch der Pressearbeit unterstützt.

Unser Team

Corinna-Rosa-Rosa Falkenberg (Rechts-/ Politikwissenschaftlerin, Siemens Corporate M&A) – München

Dr.

Beirat

- **Dr. Benjamin Grosch** (Boston Consulting Group) – Berlin
- **Dr. Martin Vogt** (Boehringer Ingelheim) – Frankfurt
- **Dr. Stefan Bergheim** (Zentrum für gesellschaftlichen Fortschritt e.V.) – Frankfurt

Schirmherrschaften

- **Dalai Lama** (Bergschule in Leh)
- **Prof. Susanne Porsche**
- **OB Christian Ude**
- **Vizepräsidentin des Bayerischen Landtages Christine Stahl**
- **Ehem. OB Dieter Reiter**

Zu unseren Leuchttürmen zählen insbesondere (in beliebiger Reihenfolge) Katrin Pfeiffer, Dr. Klaus Obermeier, Christian Hilbich, Dr. Florentine Ferk, Dr. Tobias Irmscher, Barbara Gasteiger, Melanie Voss, Lilian Brandtstaetter, Jennifer Wörl, Paul Schulze-Cleven, Kezi Bildiri, René Arbeithuber, Sylvie Arlaud, Florian Baumgartner, Jörg Besser, Eva Blanché, Jan Davidoff, Caroli Dienst, Inge Doldinger, Jasmine Dürr, Verena Frensch, Anne Graaff, Haiying Xu, Patrick Jeune, Pit Kinzer, Johannes Koch, Otto von Kotzebue, Ursel & Florian Breitreiner, Cornelia Villa, Daniel Schmidt, Daniel Lange, Susanne Merk, Karl-Peter Penke, Silke Leicher, Sabine Rosenberger, Veronica Weisser, Ulla Schirmbeck, Ramona Schintzel, Eva Schwab, Richeza Herrmann, Ellen Strasser, Grete Anouk Turtur, Julia Winter, Luca Pes, Ariane Bergstermann-Casagrande, Matthias Beck, Andrea von Gleichenstein, Michael Anthony, Christian von Hoerner, Prof. Johann Mösenbichler, Prof. Susanne Porsche, Iris Momber, Harold Kühlbrandt, Gerhard Kuhn, Ursula Billig, Marlene Hahn, Gerhard Joksch, Dr. Martin Schwab, Norma Raupach, Christoph Dammert, Michael Acapulco, Bianca Artopé, Dörthe Bäumer, Katharina Daxenberger, Ruth Detzer, Isabelle Dyckerhoff, Susanne Eckes, Anna Frydman, Fabien Gatermann, Maria Justus, Stefanie Höll, Nina Hölzl, House for Kids, Patrick Jeune, Victor Kraus, Nina Annabelle Märkl, Daniel Man, Jozef Melichercik, Milan Mihajlovic, Pezi Novi, Mirella Panichi, Sibylle Rath, Nanni Schiffli-Deiler, Karen Schmidt, Alix Stadtbäumer, Anja Verbeek von Loewis, Silvia Wienefoet, Stefan Wischnewski und viele mehr herzlichen Dank für die wunderbare und einzigartige Unterstützung!



Corinna-Rosa-Rosa



Benjamin



Martin



Stefan



Alte Wiede-Fabrik, München



Anna Wondrak, Kunstkuratorin, München

Auktionshaus Karl & Faber, München



Association d'Aide à l'Humanitaire, Paris

Child Rights Information Network, London



Dr. Svenja Stengel, München



Feine Worte Medienagentur, München

GALERIE THOMAS

Galerie Thomas, München



GHZ – Raum für Gestaltung, München



H & S Veranstalter, München



Internationales Komitee Journalisten Helfen e.V., München



Isardogs Caterer, München



Joksch Media, München



Karma Shri Nalanda Dharma Institute, Leh - Indien



Kopier Zentrum, München

Die Künstlerhaus-Stiftung

Künstlerhaus-Stiftung, München

Kronos Network

Kronos Network GmbH, München

LAGO PRINT

Lago Print GmbH, Rielasingen

LATHAM & WATKINS LLP

Latham & Watkins LLP, München

 MACQUARIE	Macquarie Bank
 McKinsey & Company	McKinsey & Company Inc., Berlin
 mediahelden impressive video marketing – creative concepts	Mediahelden GmbH, München
 NORTON ROSE	Norton Rose LLP, München
 NOVEXX SOLUTIONS	Novexx Solutions GmbH
 SIEMENS	Siemens AG, München
 SIM PACK	SIMPACK AG, Gilching
 start social life for better	Start Social e.V., Berlin
 <i>Street</i> PHILOSOPHY	Street Philosophy, Hamburg
 SUECO unikate & manufaktur	Sueco Manufaktur, München
 TATENDRANG MÜNCHEN	Tatendrang e.V., München
 TDe Training Development Consulting	Training.Development.Consulting, München
 Udayan CARE • Empathy • Education • Empowerment	Udayan Care, Delhi
	... und viele Weitere.

Abschnitt

B

Welche Bildungseinrichtungen unterstützen wir?





Schulkinder aus Delhi

*** Wir unterstützen besonders ausgewählte Bildungsprojekte in Indien, Vietnam, Äthiopien, Indonesien und Deutschland**

In unserem elften Bestehungsjahr unterstützen wir zehn verschiedene Bildungsprojekte in fünf verschiedenen Ländern. Dazu zählen die folgenden Einrichtungen:

- **Straßenkinderschule Udayan Care in Delhi (Indien) – seit 2008**
- **Bergschule Leh in Kashmir (Indien) – seit 2008**
- **Kinderwaisenschule Nguyen Viet Xuan (Vietnam) – seit 2009**
- **Kindertagesstätte Blumenau in München (Deutschland) – seit 2010**
- **Kindertagesstätte Laim in München (Deutschland) – seit 2013**
- **Refugee Center „Startklar“ in München (Deutschland) – seit 2015**
- **Sonnika Kinderkrippen in München (Deutschland) – seit 2016**
- **Zentrum für Straßenkinder der NGO CRY in Bangalore (Indien) – seit 2017**
- **Elementary School Libraries in Bali (Indonesien) – seit 2017**
- **Gili Eco Trust in Gili Trawangan (Indonesien) – seit 2018**

Im elften Jahr unterstützen wir weltweit zehn ausgewählte Bildungsprojekte, die auf Ihre und unsere Unterstützung zählen dürfen

B. Welche Schuleinrichtungen unterstützen wir?

I. Überblick



Corinna-Rosa beim einer lokalen Partnerschule auf Bali

- * **Die geförderten Bildungsprojekte erfüllen alle das Prinzip „Hilfe zur Selbsthilfe“ um eine dauerhafte Verbesserung der Lebensverhältnisse zu ermöglichen**

Wir sind überzeugt, dass es weltweit einen guten Bestand an bereits vorhandenen Bildungsprojekten vor Ort gibt. Deshalb verfolgen wir den **Ansatz der Hilfe zur Selbsthilfe**. **Wichtig ist, die richtige Entscheidung bei der Auswahl einer Bildungseinrichtung zu treffen und diese Entscheidung in regelmäßigen Abständen substantiiert zu hinterfragen.** Wir bündeln unsere Kapazitäten und suchen nach **Projekten**, die unseren strengen **Auswahlkriterien** entsprechen sowie die **erforderliche Qualität** aufweisen. Als besonders wichtig erachten wir, dass die unterstützte Einrichtung auf ein **nachhaltiges, langfristiges Engagement** ausgelegt ist und von **vertrauenswürdigen Verantwortlichen** verwaltet wird. Bei den von uns geförderten Aktivitäten handelt es sich dabei um bestehende Projekte, die einen **dringenden finanziellen Bedarf** aufweisen und ohne eine finanzielle Förderung wären diese in ihrem Bestand stark gefährdet.

Der Vorstand von Stella*Bildung*Bewegt kennt die Projekte vor Ort persönlich und hat sich von der **jeweiligen Qualität mehrfach überzeugt**. Wir stehen zudem in **engem Austausch** mit den jeweiligen Bildungseinrichtungen und entsendet regelmäßig **Volunteers** zu den Einrichtungen. Gemeinsam mit den Verantwortlichen vor Ort eruieren wir dann, wo der **größte Bedarf an Bildungsmitteln** liegt. Dabei achten wir darauf, vorrangig den Bereich der **Infrastruktur/ Bildung** zu unterstützen. Hierzu zählt etwa die Erweiterung der hauseigenen Schulbibliothek oder die Unterstützung beim Bau eines Klassenzimmers. Dabei wird 100% der Spende vor Ort eingesetzt. Der zweckgemäße Einsatz der Spendengelder wird regelmäßig von Experten kontrolliert.

Stella leitet 100% der Spendengelder an die geförderten Bildungseinrichtungen weiter!

B. Welche Bildungseinrichtungen unterstützen wir? II. Straßenkinderschule in Delhi/ Indien



Zwei Delhi Schülerinnen im „Lernzimmer“

* Straßenkinderschule Udayan Care in Delhi (Indien)

Delhi ist eine pulsierende Stadt in bester indischer Farbgebung. Die Metropole Delhi ist **hektisch, laut** und **schmutzig**. Rikschas, Handkarren, Motorräder, sowie alte und junge Menschen, Frauen, Kinder und Tiere. **In Delhi gibt es alles – so auch unsägliche Armut**. Gerade für Kinder und Jugendliche ist es schwer, dort dem Kreislauf der Armut zu entkommen.

Das Kinderheim Udayan Care versucht, die größte Not benachteiligter Kinder zu lindern. **Dr. Kiran Modi**, die Leiterin des Heimes, ist ehemalige Universitätsprofessorin und engagiert sich seit mehr als einem Jahrzehnt aufgrund persönlicher Schicksalsumstände für die Bildung von Kindern und Jugendlichen. Dr. Kiran Modi setzt sich **mit ihrem ganzen Herzen** für die Unterstützung der Kinder ein. Sie begann ihre Arbeit mit privaten Mitteln und in kleinerem Umfang. Heute betreut Dr. Kiran Modi bereits **mehr als 10 Wohneinheiten**, in denen **jeweils wiederum mehr als zehn Kinder im Alter von sechs bis 18 Jahre** wohnen und eine Schulausbildung genießen können.

Viele der Kinder kommen direkt von der Straße, sind Waisenkinder und/ oder haben problematische Familienkonstellationen. All diesen Kindern ist gemein, dass sie ohne externe Unterstützung keine Schule besuchen könnten. Durch die Betreuung von Udayan Care haben die Kinder nicht nur ein sicheres und liebevolles **Dach über dem Kopf**, sondern auch die **Möglichkeit, einen staatlich anerkannten Schulabschluss zu erlangen.**

Dr. Kiran Modi setzt sich dabei unentwegt und stark emotional getrieben für die Kinder ein. **Zu jedem einzelnen ihrer weit über 100 Schützlinge** hat sie trotz ihrer täglich oft sehr schweren Arbeit ein starkes **persönliches Verhältnis** aufbauen können. Auch dieser Punkt unterstreicht ihre Glaubwürdigkeit.

Als besonders erwähnenswert empfinden wir den Ansatz von Dr. Kiran Modi, für ihre Kinder **Mentoren** zu finden. Auch in Deutschland sind **soziale Grenzen überschreitende Mentorenprogramme** eine **Herausforderung**, doch in Indien sind sie nach wie vor ein Novum. *„Die Suche nach Mentoren ist neben dem Auffinden von Wohnmöglichkeiten eine der schwierigsten Aufgaben überhaupt“*, erklärt Dr. Kiran Modi, *„und gleichzeitig besonders wichtig, um Indien auch aus dieser Perspektive heraus nachhaltig für die Probleme benachteiligter Bevölkerungsschichten zu sensibilisieren.“*

Die anspruchsvolle Leitung des Straßenkinderheims in Delhi obliegt der engagierten Inderin Dr. Kiran Modi



Kinder beim Lernen in Delhi in der von Stella*Bildung*Bewegt ermöglichten Schulbibliothek



Spielende Kinder aus den Udayan Care Schulen in Delhi

B. Welche Bildungseinrichtungen unterstützen wir?

III. Bergschule in Leh/ Indien

Schirmherr: Dalai Lama



Winkende Schulkinder aus dem Klassenzimmergebäude

* Bergschule Leh in Kashmir (Himalaya, Indien)

Fernab des Trubels der indischen Hauptstadt Delhi befindet sich in den Höhen des Himalaya die Stadt Leh, die am einfachsten via Flugzeug am frühen Morgen zwecks klarer Flugsicht zu erreichen ist. Ein paar Kilometer hinter Leh befindet sich unsere Bergschule. Sie liegt **3500 Meter über dem Meeresspiegel**, eingebettet in Gipfeln, die das ganze Jahr über schneebedeckt in den Horizont reichen. Die Bergschule liegt in **Kashmir** – einer strategisch-politisch bedeutsamen Gegend Indiens. Kashmir ist gleichzeitig auch eine der **abgelegensten Gegenden der Welt**. Im Winter sinken die Temperaturen auch am Tag oft auf über minus 20 Grad. Nur auf engem Raum wachsen wenige Gemüse- und Obstsorten (beispielsweise Kohlgemüse, Äpfel und Mandeln), die der dort lebenden Bevölkerung zur Ernährung primär genügen müssen.

Bei der Eröffnung der Internatsschule im Jahr 2008 besuchten 50 Kinder die Schule. **Heute** sind es bereits **mehr als 250 Schulkinder**. Die Schulkinder wohnen oft mehrere Tagesmärsche von der Schule entfernt und gelangen nicht ohne weiteres zum Lehrunterricht. **Nicht selten besitzen die Kinder nicht mehr als das, was sie auf ihrem Leibe tragen**. Den Rest verstauen sie sorgfältig in einer kleinen Blechdose, die sie von der Bergschule erhalten haben.

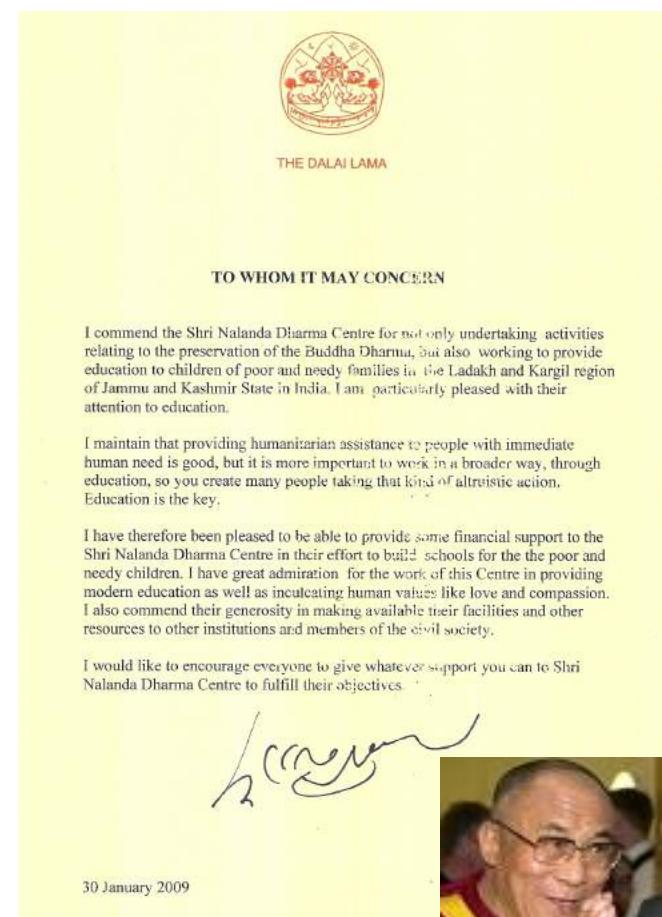
Die Kinder der Schule Leh stammen aus insgesamt vier verschiedenen Bergdörfern, in deren **Siedlungen die Armut besonders groß** ist. So **fehlt es oft am Nötigsten**: an Nahrung, Kleidung und einer soliden Gesundheitsfürsorge. Zusammen mit den Verantwortlichen der Bergschule wählen die Dorfältesten die Kinder, die die Internatsschule besuchen dürfen, nach einem vorher definierten Prozess aus. Es wird dabei darauf geachtet, dass die Auswahl nach **sozialen Kriterien** vorgenommen wird. Für die Kinder stellt die Auswahl zur Aufnahme auf die Schule eine ganz besondere **Chance in ihrem Leben** dar.

Die Bergschule ermöglicht den Kindern nicht nur **warme ausgewogene Mahlzeiten** und **Krankenfürsorge**, sondern auch eine **solide Schulausbildung**. So lernen sie rechnen und schreiben – und noch viel wichtiger: **sie tragen die Bildung, die ihnen widerfährt, in ihre eigenen Dörfer zurück**. Dies macht sich bereits in den Schulferien bemerkbar, wenn die Kinder voller Wissen und Ideen zu ihren Liebsten zurückkehren!



Jedes der Schulkinder hat einen kleinen Schlüssel um den Hals, der ihnen Zugang zu den kleinen Metallboxen gewährt, in denen die Kinder ihre Habseligkeiten verstauen können

Internatsschule im Himalaya mit mehr als 250 Kindern, die unter der Schirmherrschaft des Dalai Lama steht und bei der Hilfe der Ärmsten der Armen ansetzt



Schirmherr Dalai Lama





Strahlende Heimbewohner

* Kinderwaisenschule Nguyen Viet Xuan in Hanoi (Vietnam)

Nach den verheerenden Folgen des Vietnamkriegs wurde auf Initiative der vietnamesischen Regierung die Nguyen Viet Xuan Schule gegründet. Die Schule sollte ursprünglich dazu dienen, den zahlreichen jungen Kriegswaisen in der vietnamesischen Hauptstadt Hanoi **Bildung zu ermöglichen**.

Nachdem die erste Nachkriegsgeneration erfolgreich die Schule besuchte, entschied die Stadtverwaltung von Hanoi, den Schulbetrieb dort aufrecht zu erhalten und **Kindern mit schwierigem sozialen Hintergrund eine Grundbildung** zu ermöglichen. Die ehemalige „Kriegswaisenschule“ setzt sich darüber hinaus auch dafür ein, dass alle Absolventen und Absolventinnen **nach ihrem Schulabschluss** eine **berufliche Tätigkeit** finden und vertritt somit einen ganzheitlichen Ansatz.

Derzeit besuchen **mehr als 120 Schüler und Schülerinnen** die Einrichtung. Sie alle teilen eine **problembehaftete Vergangenheit**, die durch Armut oder individuelle Schicksalsschläge, wie beispielsweise der Verlust eines oder beider Elternteile, geprägt ist. Vor diesem Hintergrund ist es dem Lehrpersonal besonders wichtig, nicht nur **Bildung**, sondern auch ein **fürsorgliches Zuhause** zu bieten.

Im Schulareal befindet sich ein **Internat** mit einfach ausgestatteten Zimmern. Die Kinder können dort lernen, spielen und auch schlafen. Die Jugendlichen verbringen ihre Freizeit meist mit sportlichen Aktivitäten im großzügig begrünten Innenhof der Schule.

Obwohl die Einrichtung von der vietnamesischen Regierung finanziell gefördert wird, können die **Bedürfnisse der Schüler und Schülerinnen nur sehr bescheiden gedeckt** werden. **Pro Kind steht lediglich ca. ein Euro am Tag** für Nahrung und ärztliche Versorgung zur Verfügung. Das Lehrpersonal kämpft täglich mit der **schwierigen Herausforderung**, den Kindern **mit wenigen Mitteln einen angemessenen Lebensstandard** zu ermöglichen.

Unsere Kinderwaisenschule in Vietnam ermöglicht Bildung für mehr als 120 Schüler



Spielende vietnamesische Schulkinder



Blick auf das renovierungsbedürftige Schulgebäude



Schwimmunterricht steht auch auf dem Lernplan

* Kita Blumenau in München

Bei der Bildungseinrichtung Blumenau handelt es sich um eine **Kindertagesstätte der Stadt München**, in die sowohl ein **Kindergarten-** und als auch ein **Hortbereich** integriert sind. Insgesamt besuchen **mehr als 100 Kinder im Alter von drei bis zwölf Jahren** die Kindertagesstätte.

Mehr als 90% der Familien der Kinder besitzen einen **Migrationshintergrund**. Oft waren schwere traumatische Erlebnisse wie beispielsweise Krieg und Gewalt im Heimatland der Grund für den Umzug nach Deutschland. Die Familien der Kinder weisen zudem einen **unterschiedlichen soziokulturellen sowie sozio-ökonomischen Status** auf. Der Zugang der Kinder zu lokalen Bildungsangeboten ist aufgrund der unterschiedlichen Belastungsfaktoren der Familien oft erschwert oder wird nicht ausreichend genutzt. **Die Bildungschancen der Kinder mit Migrationshintergrund sind oft geringer als die Bildungschancen der Kinder ohne Migrationshintergrund**. Ein großer Anteil der von der Bildungseinrichtung Blumenau betreuten Kinder ist somit in besonderer Art und Weise zu fördern. Hieraus erwächst ein komplexer Bildungsauftrag für die Einrichtung und ihr Personal.

Um diesem Auftrag gerecht zu werden, wird seit dem Jahr 2008 der **Ansatz der familien- und stadtteilintegrativen Arbeit** verfolgt. Das Konzept stammt ursprünglich aus England und ist unter dem Titel „**Early Excellence Centre**“ bekannt geworden. Leitgedanke ist, **frühkindliche Bildung mit einer integrativen Familienarbeit und Vernetzung im Sozialraum zu verknüpfen**.

Die praktische Arbeit der Tagesstätte wird somit neben der **pädagogischen Betreuung, Bildung und Erziehung der Kinder** um bestimmte **Angebote für Familien** (z.B. Elterncafé, Gesprächskreise, Beratungsangebote sowie therapeutische Maßnahmen) ergänzt und erweitert.

Die Kindertagesstätte Blumenau in München unterstützt Kinder mit Migrationshintergrund und kümmert sich aufopferungsvoll um jeden Einzelnen



Kitaleben mit viiiiiel Aktivität!



* Kindertagesstätte Laim in München

Stella Bildung Bewegt e.V. unterstützt seit dem Jahr 2013 ein weiteres Münchner Projekt, die Kindertagesstätte Laim. Der Träger für diese Kita ist die Stadt München.

Die Kinder weisen die unterschiedlichsten Familienverhältnisse auf. Ein Großteil der Kinder hat auch einen nicht immer einfachen sozialen Hintergrund, verstärkt insbesondere durch das Vermengen verschiedener Kulturen sowie der oft vorhandenen **mangelnden deutschen Sprachkenntnisse** (siehe bereits Kindertagesstätte Blumenau).

Die Kinder der Kinderstätte Laim zeichnen sich dadurch aus, dass sie in ihren Familien **keine oder wenig Bildungsmöglichkeiten erhalten**. Verschiedene, vielseitige und gezielte Angebote sind die Basis der dortigen **pädagogischen Förderarbeit**, die für eine gesunde Entwicklung der Kinder notwendig ist und letztlich der ganzen Gemeinschaft zugute kommt. Hierzu zählt beispielsweise Englischunterricht durch ehrenamtliche Helfer in kleineren Gruppen.

Die Kindertagesstätte Laim in München hilft Kindern mit **schwierigem sozialen Hintergrund** und leistet **pädagogische Förderarbeit**



175 Kinder aus aller Welt besuchen die Einrichtung



B. Welche Bildungseinrichtungen unterstützen wir? VII. Refugee Center in München/ Deutschland



* Refugee Center „Startklar“ in München

Stella Bildung Bewegt e.V. unterstützt seit dem Jahr 2015 das **Projekt „Startklar“** für **junge Flüchtlinge, meist zwischen 16-20 Jahren alt**, die aus ihren Heimatländern geflohen sind und Asyl in Deutschland beantragt haben. Viele von ihnen werden in Deutschland „geduldet“ – so die richtige Rechtsterminologie. Über Ihren Asylantrag ist noch nicht entschieden. In manchen Fällen zieht sich eine Entscheidung über ihr Bleiberecht über mehrere Jahre hin.

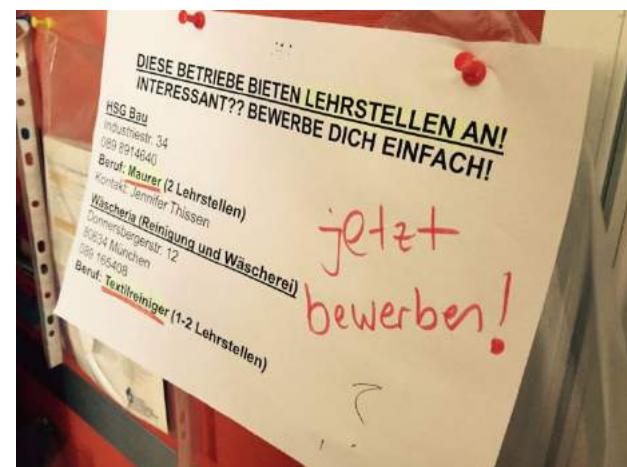
Aktuell werden im **Projekt ca. 120 Jugendliche auf einen Mittelschulabschluss bzw auf einen „Quali“ vorbereitet**. Dafür gibt es einen Stundenplan, der **integrative Sprachkurse** für den **Erwerb der Sprache und Kultur** sowie **schulanalogen Unterricht** (Mathematik, Konversation, Ethik, Sport etc) zählen umfasst. Neben dem Unterricht werden verschiedene Freizeitaktivitäten wie Fußball, Gartenprojekte, Ausflüge oder auch Führungen angeboten. Das Bildungskonzept ist somit allumfassend.

Für viele der Asylbewerber, besonders jene, die bei der Einreise volljährig waren, gibt es in der Periode „Einreise nach Deutschland bis Entscheidung über den Asylantrag“ wenig bis gar keine staatliche Unterstützung. Das, was die Jugendlichen in dieser Zeitspanne allerdings besonders benötigen, **sind feste soziale Strukturen, einen geregelten Alltag sowie das Gefühl, willkommen zu sein**. Gleichzeitig sollen sie auf ein künftiges Arbeitsleben im Kreis der deutschen Gesellschaft mit all ihren kulturellen Eigenheiten vorbereitet werden. Klar, dass dazu auch gehört, dass in Deutschland das Leistungsprinzip gilt.

Die Einrichtung trägt sich aus Mitteln der Jugendhilfe, einer öffentlichen Stiftung sowie aus privaten Quellen. Die meisten Kräfte vor Ort sind ehrenamtlich tätig, einschließlich der ungefähr 20 Dozenten. Festangestellt sind nur vier Personen (mit je einer halben Stelle), die meistens Verwaltungsaufgaben erledigen.

Im letzten Schuljahr haben 20 von 22 Absolventen den Hauptschulabschluss sowie 13 von 14 Schülern den sog. „Quali“ geschafft. Im Anschluss bricht der Kontakt zu den ehemaligen Betreuern der Bildungseinrichtung auch nicht ab. Die private Initiative unterstützt zudem bei der Suche nach Ausbildungsplätze wie z.B. einer Tätigkeit als Maurer oder im Bereich der Pflegekräfte. Auch bei dem Erarbeiten von Bewerbungsschreiben gibt es dort immer ein offenes Ohr. Ein toller Erfolg, wie wir finden!

Das Refugee Center in München fördert unbürokratisch junge Flüchtlinge mit einem integrativen und allumfassenden Bildungskonzept.



* **Sonnila Kinderkrippen für frühkindliche Sprachförderung in München**

Stella Bildung Bewegt e.V. unterstützt seit dem Jahr 2016 die sogenannten **Sonnila Kinderkrippen für frühkindliche Sprachförderung von Kindern mit Migrationshintergrund** des gemeinnützigen Vereins „Hilfe von Mensch zu Mensch“ in München / Deutschland. Heute gibt es bereits zwei Kinderkrippen mit diesem Konzept in München. Der Verein "Hilfe von Mensch zu Mensch" setzt sich seit 25 Jahren täglich dafür ein, unsere Gesellschaft menschlicher und offener zu gestalten.

Stella Bildung Bewegt e.V. unterstützt die Arbeit der Sonnila-Kinderkrippen durch **finanzielle Unterstützung ausgewählter Förder- und Bildungsaktivitäten** wie «gesunde» Nikolausgeschenke, Sommerfestaktionen oder dringend benötigte Kinder-Sicherheitswesten für den Weg zum Spielplatz.

In den Krippen werden **mehr als 70 Migrantenkinder** im Alter von sechs Monaten bis zum dritten Lebensjahr **auf spielerische Art und Weise die Hemmungen vor der deutschen Sprache genommen, der aktive Wortschatz wird erweitert und der erste Sprachgebrauch geübt**. Inzwischen ist die Sonnila-Figur zum Symbol für die frühkindliche Sprachförderung der Kinderkrippen geworden.

Ein großer Teil der dort betreuten Kinder kommen aus Familien, deren Eltern von Arbeitslosigkeit betroffen sind und denen es an Grundlegendem fehlt. Zusammen mit dem Betreiberverein der Sonnila-Krippen glauben wir daran, dass jeder einen Platz in der Gesellschaft finden und eine Bereicherung sein kann, wenn er Eigeninitiative aufbringt und die Rahmenbedingungen dafür geschaffen werden.

By learning the german language at „Sonnila“- child care centers, kids with migration background get better chances in life from the start.



B. Welche Bildungseinrichtungen unterstützen wir? IX. The Child Rights and You in Bangalore/ Indien



* Zentrum für Straßenkinder der NGO CRY in Bangalore (Indien)

Since 2017, we have been supporting the **NGO “The Child Rights and You” (CRY)** based in Bangalore. The NGO was founded in 1979 and has since then transformed the lives of many former street children in some of the most deprived areas of the country. Our cooperation partner is a local initiative that is continuously expanding. We are in permanent exchange and realized the first **education project for street children** with them in summer 2017.

Why we have decided to collaborate? Because we felt an urge to do so. We have been working with our Indian partner NGOs for more than a decade and our experiences were – surely also due to our highly selective process that stands at the beginning of each partnership – overwhelming positive. Street kids in India do have a difficult life. Some experiences they have to make are just not imaginable for us. But street kids do also have the same interests as other children living somewhere else as well. They want to feel listened to, loved, stimulated and inspired. Books do not only offer the chance to get better in reading & writing but they do often also offer a new world for them. A world full of imagination that provides creativity and a vision-full thinking. A great base for a strong personality that hopefully will one day be able to escape the circle of poverty.

India is in our focus as 50% of the children are not going to school. Reasons for this vary from the unsafe or insufficient infrastructure to access schools, children need to work to support their family, up to forces child labour. Education is perhaps the one single tool that would help them break away from this cycle and ensure they have a chance at a brighter future.

With our local partner „Child Rights and You“ we realise education projects for street children in Bangalore/India.



B. Welche Bildungseinrichtungen unterstützen wir? X. Elementary School Libraries in Bali / Indonesia



* Elementary School Libraries in Bali (Indonesia)

Together with our local partner Gusti, who has been working on Bali since more than a decade, we bring books to the remote Northern part of Bali. Bali is known for being a touristic islands but less known for its challenging education system. Buildings, teacher, school material and books are missing.

Our partner Gusti has told us that she learned from “the same” (as being physically “the same”) books more than 20 years ago when we visited the elementary school she went to when she was a little girl. The books were yellow and moldy. Each of the schools captures between 30-80 students, depending on how accessible the school building is. The parents of the kids (they were, of course, all very sweet) are mostly farmers.

We have started **building up Elementary School Libraries for two schools** and we intend to do more: chairs, desks, pens and books all is still needed.

Personally, we were overwhelmed by the joy the kids had when we distributed the books. They started opening the books and reading the content from the beginning to the end without being asked to. Of course, the books are very well written and designed by artists and activists from Bali. The book content cover environmental issues as well as animal protection – all well animated. A pure pleasure.

Since 2018, Stella built up Elementary School Libraries for two schools in Bali and more are planned to come.



B. Welche Bildungseinrichtungen unterstützen wir? XI. Gili Eco Trust in Gili Trawangan / Indonesia



* Gili Eco Trust in Gili Trawangan (Indonesia)

Our local partner, the **Gili Eco Trust**, is based on Gili Trawangan in Indonesia. The trust was originally set up in the year 2000 to protect and restore the coral reefs around the 3 Gili Islands from destructive fishing methods. During the last decades, it has been shown that pure environmental efforts as e.g. waste management and recycling initiatives with businesses in the tourism sector alone are not sufficient. Education, in particular of local communities, is required. Since then, our Gili partner has been regularly set up **weekly environmental lessons and activity days with locals** working in the sustainable tourism area. Along with zero waste workshops, green and blue energy engineering strategies, the NGO is working with the government to provide experience and advice to further improve Gili Trawangan.

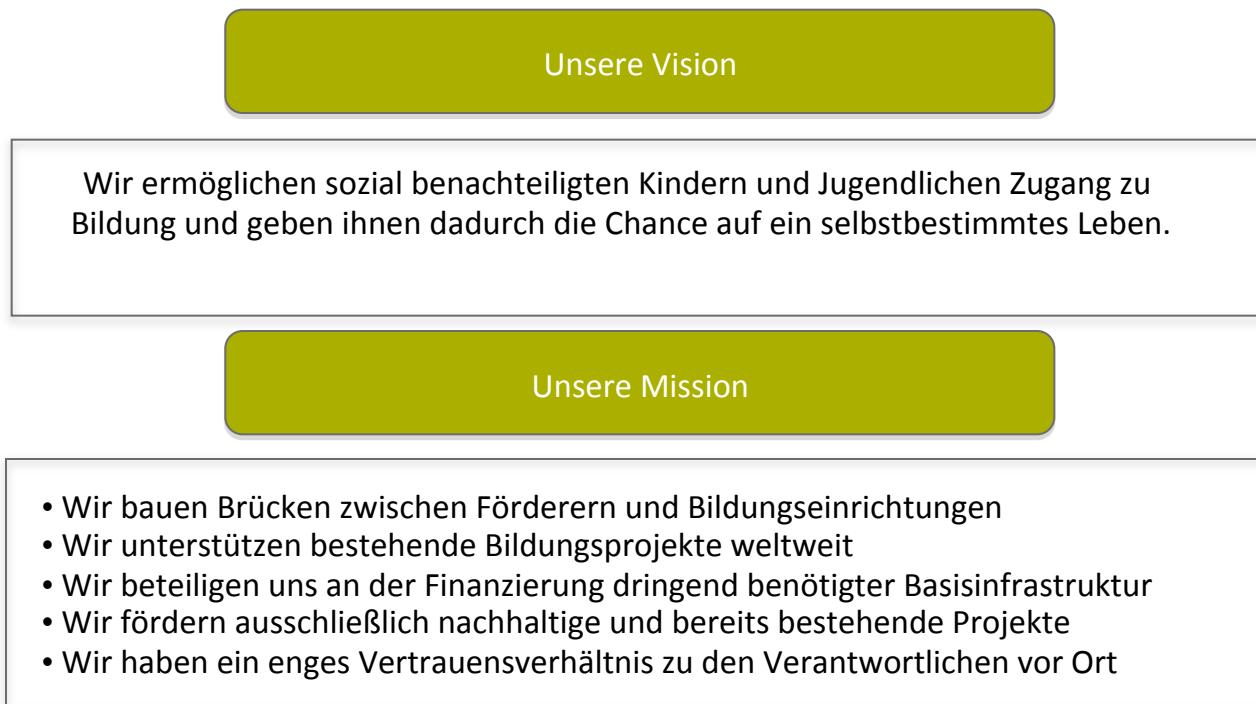
Stella enabling education e.V. feels very glad to support their initiatives. **Each activity day we host together with the trust can reach up to 200 kids on the so-called “Green Day” and 50 children on the so-called “Ocean day”**. Further, we support their efforts to organize weekly after school environment clubs that is attended by around 45 children.

When traveling to Indonesia, one cannot avoid the topic of sea pollution. When swimming close to one of the Gili Islands that are located next to Lombok and Bali, it happens regularly that a plastic bottle or an old cigarette stub is next to you. At least, this is what happened to Corinna-Rosa when snorkeling on Gili Trawangan. It was such an experience, that she has organized an ad-hoc trash walk at the beach during sunset. Some tourists and some locals joined and we managed to collect more than 4 big plastic bags of trash within less than an hour. During this walk, Corinna-Rosa was asked whether she knows the Gili Eco Trust and that's how our partnership with the Gili Eco Trust has started.

Stella supports the Gili Eco Trust in hosting regular environmental education activities for up to 200 local children in Indonesia.

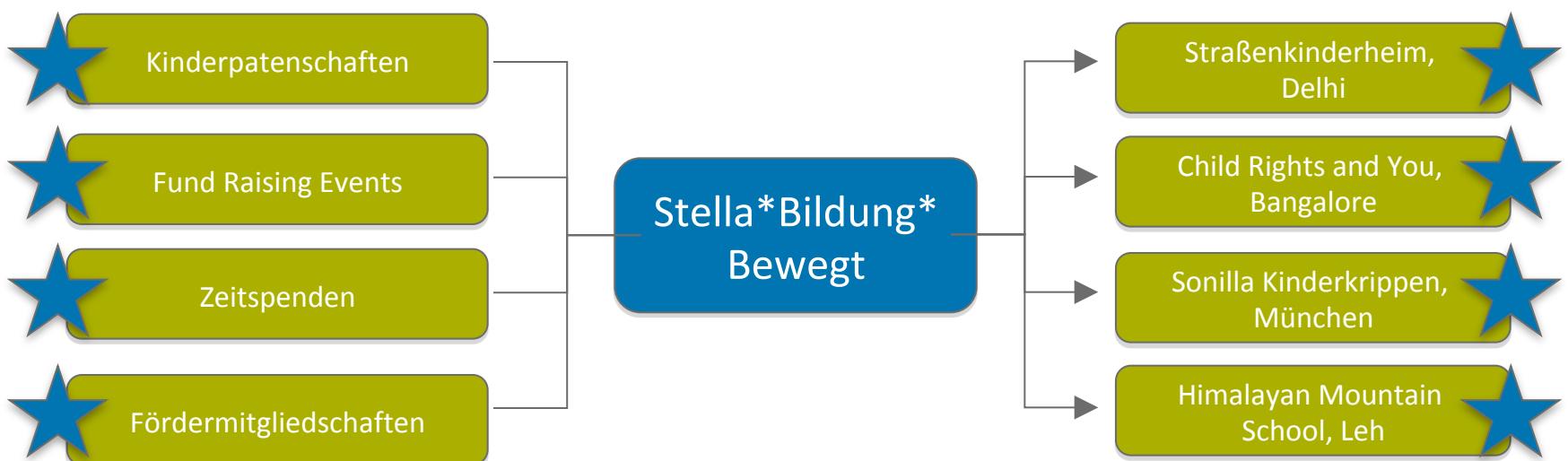


* **Stella*Bildung*Bewegt unterstützt besonders ausgewählte Projekte in Indien, Vietnam, Äthiopien und München**



* **Stella*Bildung*Bewegt als Vermittler zwischen Förderern und Bildungsträgern vor Ort**

Die Brückenbauerfunktion gibt Stella*Bildung*Bewegt ihren Namen: Unsere Projekte sind Sterne – Leuchttürme für die Lösung von Bildungsherausforderungen. Die erworbenen Finanz- und Fördermittel erlauben es den sorgfältig ausgewählten Empfängern, ihre Initiativen mit größtmöglicher Wirkung nachhaltig umzusetzen - Stella*Bildung*Bewegt als direkter Brückenbauer zwischen Trägern unabhängiger Bildungseinrichtungen und Förderern.



* Wir orientieren uns streng an dem sog. Venture Philanthropy Ansatz

Venture Philanthropy ist eine vergleichsweise **junge Disziplin philanthropischen Gebens**. Das Ziel ist auch hier, eine **hohe soziale und ökologische Rendite** zu erzielen. Dabei werden **Prozesse und Finanzierungsformen aus dem Venture Capital Bereich** angewandt, die in der klassischen Stiftungsarbeit nicht zum Einsatz kommen. Unsere Arbeit lässt sich somit wie folgt charakterisieren:

- Fokus auf den Bereich Bildung
- Konzentration auf wenige zu fördernde Organisationen
- Ausschließliche Wachstumsfinanzierung: Unterstützung junger, stark wachsender Einrichtungen
- Langfristige Förderung von bereits erfolgreich initiierten und professionell geführten Projekten Dritter – d.h. keine Initiierung eigener Bildungsprojekte vor Ort. Wir bauen auf vorhandener Infrastruktur und einschlägiger Erfahrung vor Ort auf und fördern somit insbesondere die Hilfe zur Selbsthilfe.
- Drei- bis zwölfmonatige Due Diligence vor Ort mit tiefgehender Prüfung und eines umfassenden Verständnisses der Organisation und des Marktes sowie Vertrauensbildung
- Unterstützung der Organisation nicht nur durch finanzielle, sondern auch durch intellektuelles Kapital/ kontinuierliche Beratung
- Engagement durch eine Co-Finanzierung dringend benötigter Basisinfrastruktur (z.B. IT als Bildungs- meilenstein)
- Permanentes Controlling und Messung des Erfolges
- Optimierung der sozialen und ökologischen Rendite

* Unser Auswahlprozess



Abschnitt

C

Was konnten wir in den letzten Jahren erreichen?



Als reine Hilfe zur Selbsthilfe initiieren wir keine eigenen Projekte, sondern fördern bereits bestehende nachhaltige Drittprojekte, die unserem ethischen Kodex entsprechen und zu denen wir ein enges Vertrauensverhältnis aufbauen konnten. Wir kennen die Projekte persönlich. Fachkundige Evaluierungen unserer Unternehmungen erfolgen regelmäßig.



Blick der Kinder aus Delhi von ihrem Balkon direkt in das Kameraauge

* Unsere Erfolge in den vergangenen Jahren

Unser Ziel ist es nicht, die Welt grundlegend zu ändern. Wir konnten und können aber einige Kinder dabei unterstützen, in ihrem Leben die ein oder andere Chance zu ergreifen, um durch eine fundierte Schulausbildung einen starken Weg in ihrem Leben einschlagen zu können.

Die Gelder, die uns anvertraut wurden, haben wir dabei nach **sorgfältiger Prüfung wirkungsvoll einsetzen** können.

So ist es uns beispielsweise gelungen, 6 neue Schulbibliotheken auf Bali einzurichten, ebenso wie dringend benötigte Schulbücher zu kaufen. Diesen Wunsch konnten wir Dank großzügiger Spender erfüllen, ebenso wie die Ausstattung für ein Digital Education Center, um den Kindern die Teilnahme an neuen Chancen **der Armut zu entkommen**, die sich durch die Digitalisierung bieten, zu ermöglichen.

Stella*Bildung*Bewegt unterstützte Münchner Kitas mit sozial benachteiligten Kindern mit bilingualen Lernmaterialien, einem monatlichem interreligiösen Projekt und einem Tanzworkshop sowie half ihre **Lernbibliothek** aufstocken. Seit dem Jahr 2015 fördern wir auch das Münchner **Projekt Refugee Center**, das jungen **unbegleiteten Flüchtlingen** mit einem integrativen und ganzheitlichen Bildungskonzept zu einem Schulabschluss verhilft, u.a. mit der Stella*Weihnachtsaktion. Mehr dazu finden Sie auf den folgenden Seiten!

Stella konnte in den vergangenen Jahren viel bewegen – dank Ihnen und Ihrer Unterstützung



Neue Lernmaterialien und Wörterbücher für junge Flüchtlinge



Neue bilinguale Kinderbücher für Münchner Kita für Kinder mit Migrationshintergrund.



Die Kinder freuen sich über von Stella*Bildung*Bewegt ermöglichte Schulbücher



Neue Schulbibliotheken in Bali.



*** 2017: New Beds, sheets and storage of our Udayan Care Children**

With the financial support of Stella Bildung Bewegt e.V. our partner organization Udayan Care in Delhi (India) could buy a new beds, sheets and storage for the kids.

☀️The kids at Udayan Care in Delhi are so happy with their news beds! They even made a amazing thank-you-Stella-video! You can watch it on our youtube-channel: <https://www.youtube.com/watch?v=pcFkaBOgtWc>

💜With your help, Stella could support our partner school to buy 14 new beds, sheets, blankets and storage facilities for the children.

♥️The old beds got infected with bed bugs and urgently needed to be replaced.

Since its beginning, Stella is having strong links to Udayan Care. An amazing NGO based in the middle of busy Delhi. Since then, more than a dozen projects were successfully implemented. Udayan Care is a residential foster home, located in a safe middle-class neighborhood housing up to 14 children per unit. Today, 16 homes are caring for over 250 non-privileged children per year.

14 neue Betten und Schränke konnten dank Stella*Bildung*Bewegt an die Partnerorganisation in Deli übergeben werden

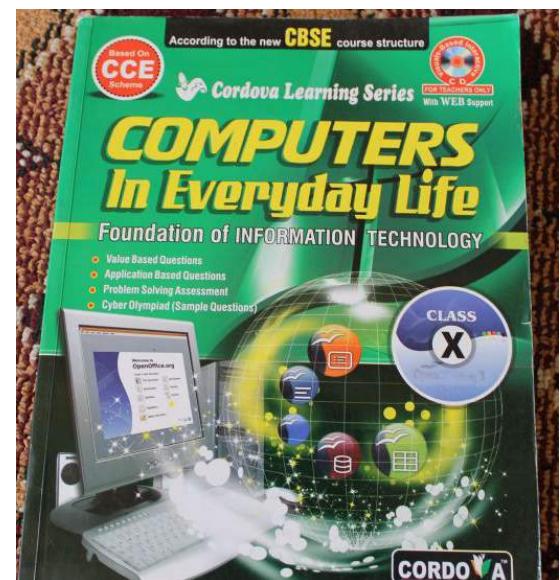




✳ 2017: New computer school books for our scholars in Leh

Today, I received the pictures from the arrival of the computer school books we bought for the Himalaya school in India. Without doubt, computer science is major – regardless where you are, here in Munich and there in the far away Indian mountains. Therefore, I am very proud that we could provide our students of the 9th and 10th grade with the desired books. Thanks, dear Stella supporters, to make this come real. I feel so happy to see the development of the mountain school. When I was first on site in 2008, the mountain school literally consisted of not more than some bricks, one build on the other. No school chairs, no books, no heaters, no kitchen. Today, more than 250 pupils are attending school with computer classes to offer. And all this in one of the remotest regions of the world: the cold and high Himalaya mountains.

Die Digitalisierung bietet den Kindern in entlegenen Bergregionen viele Chancen, die ihre Eltern nicht hatten, und Bildung ist der Schlüssel dazu





* 2017: Stella Weihnachtsaktion: Waschmaschinen im Himalaya

Wie in den vergangenen Jahren, hatten wir uns auch zu Weihnachten im Jahr 2016 eine schöne Weihnachtsaktion für eines unserer Bildungsprojekte zum Mitmachen und zum Gutmachen überlegt. Ein kleiner Schritt für uns mit großer Wirkung für die, denen wir helfen möchten.

In unserer Bergschule in Leh in Nordindien werden mehr als 250 Schüler unterrichtet. Die Kinder wohnen und leben dort – doch Waschmaschinen gibt es keine. Wir wollten Abhilfe schaffen und für nur 30 EUR konnten die Unterstützer einen Bauteil für eine der dringend benötigten Waschmaschinen beitragen. Dank der gesammelten Gelder konnten die ersehnten Maschinen dann im Januar 2017 geliefert werden.

Wir hatten die Leiter der Bergschule in Leh, Nordindien, im November 2016 nach ihrem aktuell dringendsten Bedarf befragt. Die Antwort war simple: Waschmaschinen für die mehr als 250 Schüler, die in der Bergschule nicht nur unterrichtet werden sondern die dort auch wohnen. Waschmaschinen im Himalaya? Ja. Für die über 250 Schüler (plus nochmals ein Dutzend Tagesmütter, Lehrkräfte, Personal) wird natürlich auch die Wäsche gewaschen – allerdings mit der Hand. Das Leben in Leh ist beschwerlich und die Natur ist dort dem Menschen nicht immer sehr wohl gesonnen. Das Klima dort ist rau, trocken und extrem kalt. Im Winter liegt die Temperatur selbst tagsüber manchmal bei minus 20 Grad Celsius. Selbst bei diesen Temperaturen muss dort die Wäsche bislang mit der Hand gewaschen werden. Die jeweiligen Heimatdörfer liegen teilweise mehr als einen Tagesmarsch von der Schule in Leh entfernt. Bislang wurde die Kleidung der Kleinen mit der Hand gewaschen. Klar, auch das geht. Allerdings ist das Leben in den kargen Höhen des Himalayas bereits hart genug. Die Vielfalt der Nahrung ist überschaubar (z.B. Kartoffeln, Aprikosen), die Kälte des Winters zerrt an den Kräften und 250 kleine Hosen und Röcke manuell zu reinigen bindet wertvolle Ressourcen die die Verantwortlichen der Bergschule lieber an anderer Stelle wie der Hausaufgaben Betreuung sinnvoll einsetzen.

Klar, kann man die Wäsche für 250 Schüler auch per Hand waschen, doch Dank der neuen Waschmaschinen können diese Ressourcen nun an anderer Stelle sinnvoll eingesetzt werden



C. Unsere Erfolge
 III. Bergschule in Leh in Kashmir (Indien)
 New school books and pencils (3/ 4)



* 2017: Neue Schulbücher und Schreibmaterial für die Himalaya Mountain School!

Wie schon viele Jahre zuvor:
 Stella finanziert Schreibmaterial
 und aktuelle Schulbücher für die
 Schüler der Bergschule in Leh

Thanks to new rooms and buildings, our Himalaya School in India can offer space for even more pupils. The number increases from 260 to **now 320 young fellows**.

Books and pencils – such basic educational material can make a difference. Thank you, dear sponsor, for your ongoing support ! Without you, we could have never



 ལྷ་མོ་ལྷ་མོ་ལྷ་མོ་ལྷ་མོ་ལྷ་མོ་

Shri Nalanda Dharma Centre

 Ngari Tsang Likir Labrang Skara-194 101, Leh-Ladakh, J&K. INDIA

 Phone: 0091-01982-253419

 REGISTERED UNDER THE SOCIETIES REGISTRATION ACT VI OF 1996 (1941 A.D.) No. 5615-S of 2006

RECEIPT

No. 754 Dated 09/10/2017 20

Received with thanks from STELLA BILDUNG, GERMANY

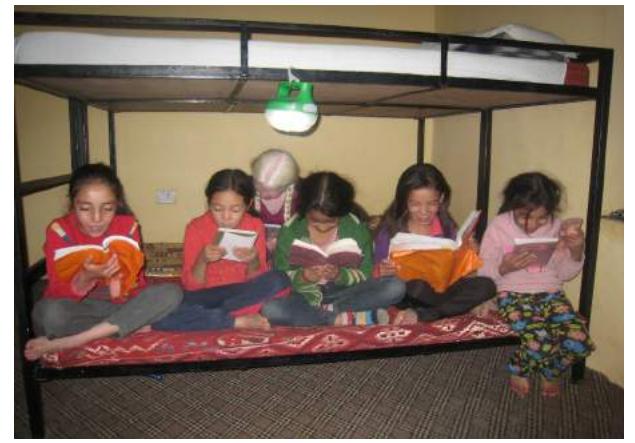
the sum of Rupees/Dollars/Euro One hundred ninety eight thousand Sixty One

of only - by Cash/Cheque/Draft/M.O. on account

of donation for books for Tamyang School

Rs. 1,98,061/- (1959611) Secretary 

Note: Cheques and drafts subject to encashment.





* Fortlaufend: Kinderpatenschaften für die Schüler der Bergschule in Leh, Himalaya

Unsere Bergschule betreut bereits **mehr als 190 bedürftige Kinder**. Die Kinder erhalten in der Internatsschule nicht nur **Schulunterricht**, sondern auch eine **ausgewogene Ernährung** sowie **seelische Betreuung**. Viele der Internatskinder waren **unterernährt**, als sie die Schule zum ersten Mal erreichten. Manche Kinder haben **noch minderjährige Mütter**, bei manchen ist der Vater unbekannt. Viele der dort lebenden Kinder nehmen **große physische Strapazen** auf sich, um die Bergschule nach **mehrtätigen Märschen** zu erreichen. Schließlich ist es im Himalaya alles andere als eben und moderne Fortbewegungsmittel kosten nicht nur Geld, sondern können bestimmte Gebiete schlicht nicht erreichen.

Für eine Reihe an Schulkinder konnten in den vergangenen Jahren engagierte Paten aus dem Ausland gefunden werden, die sich durch einen **monatlichen Beitrag an der Schulausbildung eines einzelnen Schülers beteiligen**. Das Patenschaftsprogramm läuft **gemeinschaftlich mit unserer indischen Partnerorganisation**, die direkt vor Ort agiert. Da diese Gelder wirkungsvoll bei den einzelnen Schülerinnen und Schüler ankommen, freuen sich nicht nur der Pate im Ausland, sondern auch die Kinder vor Ort über diese Art der Unterstützung.

Stella*Bildung*Bewegt konnte für zahlreiche Schüler der Himalaya Bergschule Paten für ihre Ausbildung finden



Die im Jahr 2008 noch überschaubare Schulklasse



Alle der hier abgebildeten Kinder sind Schüler der Internatsschule in Leh



* 2017: Münchner Bildungsreise zum Museum der 5 Kontinente für unsere Kita Blumenau mit Immigrationshintergrund

Die Verantwortlichen des Kinderhortes Blumenau hatten vor ein paar Jahren bereits damit begonnen, ein interkulturelles Bildungsprojekt für ein friedvolles Miteinander eigeninitiativ aufzubauen. Inhaltlich geht es dabei darum, sich für ein stärkeres Verständnis verschiedener Kulturen und somit auch Religionen einzusetzen. Das Engagement kommt nicht von ungefähr: In dem bayerischen Kinderhort liegt der Immigrantenteil aktuell bei weit über 50%. Die Minis kommen aus fernen Ländern wie beispielsweise dem Irak, dem weiter kriegsgebeutelten Syrien, Russland oder der Türkei.

Die Kinderstube prägt auch die späteren Sichtweisen der Heranwachsenden. Im Sinne eines friedlichen Miteinanders aller finden in der Münchner Kita mit dem Stella Fördergeld lokale „Bildungsreisen“ statt. Das Besondere dabei: Auch die Angehörigen der Kinder sind dazu geladen.

So ist der gesamte Kinderhort im vergangenen Dezember eingeladen gewesen einen Tagesausflug in das Museum der fünf Kontinente in München zu unternehmen. Unser Angebot wurde mehr als freudig angenommen. Viele Eltern der Minis schlossen sich an. Es wurde diskutiert und gelacht. Wissen vermittelt. Über den Tellerrand geschaut.

Wir freuen uns sehr, diesen besonderen Tag ermöglicht zu haben. Ein besonderer Dank geht dabei an die Kinderhortleiter, deren überberufliches Engagement solche Tage überhaupt erst ermöglicht! Und im Februar ist der Besuch des Wat Thai Tempels in München angedacht.

Münchner Bildungsreise
mit Minis: Dank Stella
Bildung Bewegt e.V. geht es
auf zum Museum der 5
Kontinente



Museum
Fünf Kontinente



* **2017: Stella Weihnachtsaktion – Saint Nicolas came to our little ones from the day-care “Blumenau”**

We made it ! Last Wednesday, we could invite Saint Nicolas to our little ones. Within only a couple of days, we received the required 700€ so that 70 children could happily go home with a little present bag children at the day-care centre in Blumenau, one of our social projects in Munich.

In this way, we could be the sunshine for 70 little kids. But who is really behind the “we”? Stella just helped to raise the money. Anja & her colleagues, the childcare teacher, did the real work: they colored 70 (!) bags so that each child could hold their surprises tightly in their little hands. Just so often, we forget to thank all the teachers, nurses and other healthcare workers for what they do for our society.

Only useful things were provided such as shower gels or tooth brushes. 80% of the young children come from families in which both parents are unemployed. Some kids are coming to kindergarten without breakfast. Can you imagine that this is happening in the center of Munich, just around the train station, some hundred meters away from our elegant Maximiliansstrasse ? Life is full of opposites. Sometimes challenging as in the described context but charming in other situations as well.

**Die Stella*
Weihnachtsaktion 2017
brachte 70
Nikolausgeschenke und die
Kinder zum Strahlen**



C. Unsere Erfolge
IV. Refugee Center „Startklar“ in München
New Beamer for refugee school



* 2017: New Beamer for refugee school in Munich

Dear friends,

just recently, I received this little card which I want to share with you. Thanks to your financial support, we could provide the refugee school with two new beamers. And we all know, due to our own experiences, how useful it can be to have visual elements beamed to the wall. You might remember one of your last business meetings, university class or your own home cinema. Visualization is an important mean to train the brain, to learn. The beamers here will be used during school class for the young refugees. School teaching is so much easier and more efficient. So, I feel very happy that we were able to make such a nice gift!

With love, Corinna-Rosa-Rosa

Dank der großzügigen Spende des
gibt es nicht nur neue Computer
und Schulbücher sondern auch
einen neuen Beamer für unseren
jungen Flüchtlinge!

DANKESCHÖN

Die Schüler, Lehrer
und Betreuer vom
K.O.M.M.- Projekt
sagen ganz herzlich

DANKE!

Clara (unterrichtet Ethik und Mathe):
„Ich freue mich so sehr über den Beamer! Ich habe ihn in der kurzen Zeit schon richtig oft benutzt. Letzte Woche konnten wir in Ethik endlich gemeinsam im Unterricht den Film - die Welle - ansehen. Der Beamer ist einfach unheimlich praktisch: Letztens wussten die Schüler nicht, welche Bedeutung ein Wort hat. Ich konnte einfach schnell ein Bild von dem Wort googeln und es an die Wand projizieren lassen. So toll!“

* 2017: Stella Bildung Bewegt sponsort Sicherheitswesten für die Sonnila-Kinder

New security vests for our Munich childcare centre

With your support, Stella Enabling Education e.V. could provide **more than 50 kids with security vests** that were urgently required as the little ones **need to cross streets in busy downtown Munich to reach the playground**. The kids do come from families with migration backgrounds, the childcare lacks money ... so we were very happy to help!

Thank you so much for your ongoing support! 😊





* **2018: School Libraries in South India**

Wir freuen uns so sehr, dass wir im Frühjahr 2018 im Süden Indiens haben helfen können: Schulbücher für Strassenkinder. So lautet eines unserer Projekte. Armut ist ein weiter Begriff. In Indien kann er bedeuten, ohne ein Dach über dem Kopf leben zu müssen und nicht zu wissen, wann es eine nächste Mahlzeit gibt. Es gibt kein staatliches soziales Auffangnetz. Bildung ist oft der einzige Weg um dieser Spirale zu entkommen. Die Kinder dort sind genauso wissbegierig wie anderswo auch. Bei Kindern, die auf der Straße leben, fehlt es insbesondere an Lernmaterialien. Um dies zu ändern haben wir mit unserem lokalen Partner Schulbücher besorgt, mit denen die Kinder nun Lesen lernen und in fremde Welten eintauchen können um so auch Impulse für andere Lebensmodelle und -perspektiven zu bekommen.

Zusammen mit unserem lokalen Partner konnten wir den Aufbau mehrere Schulbibliotheken ermöglichen





* **2018: Digital Center of Education in Southern India completed**

We are very proud to have realized another project in South India: This month, we have completed the digital center „Project Pragathi“ in the state of Andhra Pradesh in close cooperation with our Indian partner Children Right & You (CRY). With this project we are reaching out to more than 18 rural and remote Indian villages. In the Digital Center, 200 children are learning through the usage of computers and other digital means current modules of e.g. Physics, Mathematics and English. The Digital Centre will enhance children’s learning outcome, will make the children comfortable to use and work with digital technology and will contribute towards the overall quality level of education for non-privileged children. All the children do have a financially challenging social background, for some of them education elsewhere would not be possible at all. Our focus is to support young girls, empower them and give them a voice. Therefore it is also important to teach how to avoid ill practices in society as e.g. child marriage or child labour. We believe in cooperation with strong partners on site to make a change. Education is key for a change as it allows not only a professional but also a personal development.

Check out the video made by our corporate partner. Get an insight about how the digital center looks like in real and what the girls have to say about their training.



* **2018/2019: Stella Enabling Education sponsors school books in Indonesia**

Stella Enabling Education has helped building up two school libraries. The scholars come mainly from rice farmers and live in the northern part of Bali. In this part of the island, life is still very traditional. School material is rare and if it is existing very old. In January, Corinna-Rosa was in the Northern part of Bali helping to build up a library for more than 100 sweet elementary school kids. With Gusti, Stella's amazingly sweet Balinese cooperation partner, we drove with our motorbikes through heavy rain, the 300 school books somehow well and dry-safe stored under our feed, on our backs and our hips until we have finally reached the school. The school is something like an hour out of Ubud, located in a non-touristic area. And, guess what – when we arrived, the sun was shining. Magic. The school kids waved and welcomed us warmly. The books Gusti selected for the students, were designed by local artists and covered environmental issues as well as animal protection in such a sweet and convincing way.

Die von Stella unterstützten Schulen befinden sich im Norden von Bali. Sie liegen abseits der Touristenpfade und verfügen somit über sehr wenig finanziellen Spielraum. Die Kinder kommen überwiegend aus Bauernfamilien. Die Familien leben in einfachen Hütten mitsamt ihrem Viehbestand. Internet ist in der Region so gut wie nicht vorhanden. Eine Schule mit überwiegend über 100 Schulkinder hat im Schnitt ca. 4 Lehrkräfte, einschließlich dem Rektor.

Übergabe der Schulbücher an 300 balinesische Schülerinnen und Schüler – die Freude war groß!



* 2018/2019: Stella Enabling Education sponsors more school books in Indonesia

We could provide many new books to the school libraries which makes the kids love to read and learn.

Stella Enabling Education has helped building up more school libraries. YOU KNOW WHAT ELSE YOU CAN DO WITH YOUR MONEY?

The answer is simple: Share and multiply its value. With 5 EUR you cannot only enable us to buy one urgently required new school book but you can also create a sparkle in the eyes of the school kids. This is what we did in August. We furnished another school library in a remote part of Indonesia with new school books. The children were working with one of the oldest and most used books I have ever seen. The majority of them were moldy as they were in use for decades. Do you know one child who loves going to school when the books are in that kind of state? I do not.

Thank you, dear sponsors, for your ongoing support that enables us to change our beautiful world piece by piece.



This was what they called „school library“ before!





* 2018: Stella Enabling Education supports environmental education workshops

Umwelterziehungs-Workshops:
 Umweltschutz ist, wie so vieles,
 am besten im Kindesalter zu
 erlernen

Since earlier this year, we have been successfully cooperating with Gili Eco Trust, a local NGO based on the Gili Islands close to Bali. We already run different workshops in which the children have learned how to protect the environment and used trash to release their creativity to create figures, cars and more.

Wir sind begeistert und konnten dieses Jahr bereits unser erstes gemeinsames Projekt vor Ort umsetzen: Im Sommer fanden auf Gili Trawangan Workshops mit Kindern in Kooperation mit Stella Bildung Bewegt e.V. statt. Umwelterziehung ist, wie so vieles, am besten im Kindesalter zu erlernen. Deswegen wollten wir dort anknüpfen. Gemeinsam mit Fachkräften wurde kindergerecht über Umweltprobleme gesprochen. Es wurden Bilder von den Meeresbewohnern gezeigt, die auf Müll im Wasser treffen und das, was sich daraus ergeben kann. Wie beispielsweise eine Schildkröte, die sich in einem Plastikkanister so verdreht hat, dass sie sich aus diesem nicht mehr befreien kann. Dass ein Teil des Mülls auch kreatives Potential hat, wurde in einem Müll-Kunst-Workshop im Anschluss gezeigt und auch von den Kleinen ausprobiert: kleine Kunstwerke entstanden. Dies ist ganz im Sinne unseres Vereins, versuchen wir doch durch viele unserer Aktivitäten Kunst und Bildung zu paaren. Anbei ein paar Bilder aus den verschiedenen Workshops für Sie!





* **2017: Swimming lessons for female refugees from Münchner Kindl-Heim**

Stella Bildung Bewegt e.V. möchte den Kindern und Jugendlichen helfen, die als Flüchtlinge ohne Mutter, Vater oder sonstigen Erziehungsberechtigten den Weg nach Deutschland gefunden haben. Das Münchner Kindl Heim betreut ca 100 Kinder und Jugendliche.

With Stella and in close cooperation with our partner Münchner Kindl Heim., we provided 12 young refugee women with the possibility to take swim lessons in the Müller'sches Volksbad. Why? Because women and kids are the most vulnerable one. Because they never swam in their life as no one was there to teach this skill to them. Because learning how to swim gives them prove in their abilities and learning skills. Most of the women come from an islamic background. Most of them never learned how to swim. It is great seeing them enjoying their swim lessons that took place during a 2 months training.

We have started our cooperation with the Schwimmschule Bavaria and cannot wait to start the swimming training with our young refugee women. It might get cold out there, but it is still cozy warm in the different Munich swim pools.

Die Mädchen des Münchner Kinderheims, das ca. 100 unbegleitet Flüchtlinge betreut, haben den Schwimmkurs mit großer Begeisterung besucht.





* **2018: Pottery class for traumatized women in Munich**

Stella Enabling Education was able to organise a lot of important events in the first half of the year 2018, such as the pottery class for traumatized women in Munich.

The class captured more than 15 women and was running since the end of February. We received a lot of positive feedback from these wonderful and strong women who participated in this important course as well as their committed teachers. Due to the reports of the participating women and their teachers the course has been a big success. The placticity of the clay allowed the women to experiment and express their often repressed emotions and moods through a diversity of forms and activate and train a variety of senses such as fine motor skills, persistence, relaxation and joy, all of which are important therapeutic skills to help them overcoming their experienced traumas.

The pottery class organised by Stella Enabling Education for traumatized women has been a great success. Many of the participating women said, that they never had the chance before to work and express themselves artistically, since most of them are coming from underprivileged backgrounds and many of them experienced violence and abuse in their life. Therefore, pottery making, which has been used for therapeutic purposes for centuries, is a wonderful art of expression which significantly contributes and supports the healing process of traumas. We would very much appreciate your support to make such wonderful events also possible in the future.

Der Töpferunterricht, den Stella Enabling Education für traumatisierte Frauen organisierte, war ein großer Erfolg.



* 2016: Stella Bildung Bewegt e.V. nun auch im Geographiebuch der Rheinland Pfalz

Wir haben die Anfrage bekommen, Teil des neuen Geographiebuches der Rheinland-Pfalz zu werden. Lesen sollen es die Schüler der 9./10. Realschulklassen. In dem Schulbuch ist ein Kapitel enthalten, das verschiedene soziale Initiativen aufgreift und Motivation für ehrenamtliches Engagement vermitteln soll.

Stella *Bildung*Bewegt als lebendiges Vorbild für ehrenamtliches Engagement für Realschüler in RheinInd-Pfalz

5 Länder und ihre Entwicklung

www.ubuhlobo.org

„Ubuhlobo bedeutet in der Sprache der Xhosa in Südafrika Freundschaft. Bei einem ersten Besuch dort im Jahr 1998 durfte ich feststellen, dass bei den einfachen Menschen in den Townships und auf dem Land ein großer Mangel an Kenntnissen über Hygiene, Erste Hilfe bei Notfällen und Aids Prävention herrschte. An meiner Schule gründete ich deshalb die Arbeitsgemeinschaft Ubuhlobo, mit dem Ziel, den Menschen vor Ort zu helfen. Da wir nicht über finanzielle Mittel verfügen und auch keine Spenden sammeln, haben wir beschlossen, den Menschen Bildung zu vermitteln und sie selbst in den Bereichen Hygiene, Erste Hilfe, Jugendschwangerschaft, HIV und Aids zu unterrichten. Mit unserer Arbeit, zu der auch Motivationstraining, ein Jugendaustausch mit Südafrika und die besondere Unterstützung von Frauengruppen gehören, konnten wir in den letzten 17 Jahren sehr viele Menschen erreichen und dazu beitragen, deren Lebenssituation zu verbessern. Inzwischen bilden wir Menschen aus, die dann ihr so erworbenes Wissen wieder an andere weitergeben. Dabei folgen wir den Wünschen und Bedürfnissen unserer Partner, die durchaus erkannt haben, dass eine solche Ausbildung für sie und ihre Mitbürger hilfreich sein kann. Darin liegt auch die besondere Nachhaltigkeit unseres Projektes: Hilfe zur Selbsthilfe vermitteln und den Menschen Wissen und Bildung zu vermitteln.“

Rolf Meder



M3 Erlernen der Zahnhygiene im Kindergarten

www.stella-bildung-bewegt.org

„Während meinen Reisen für die Vereinten Nationen in Paris sah ich viele Kinder und Jugendliche, die weniger Chancen im Leben hatten als ich. Dabei entstand mein Wunsch zu helfen. Es gibt viele tolle lokale Bildungsinitiativen, die so klein sind, dass sie von den bekannten großen Hilfsorganisationen nicht unterstützt werden, aber doch ausreichend groß sind, um mit ihnen zu kooperieren. Hier wollte ich ansetzen und gründete 2009 den gemeinnützigen Verein Stella Bildung Bewegt e.V. Wir kümmern uns um nicht-privilegierte Kinder und Jugendliche und ermöglichen ihnen beispielsweise Klassenzimmer, Tische, Stühle und Bücher. Der Kreislauf der Armut kann, so meine Überzeugung, nur durch Bildung durchbrochen werden. Deshalb fördert Stella Bildung Bewegt e.V. eine Bergschule in Kashmir (Indien). Da die Kinder mehrere Tagesmärsche von der Schule entfernt wohnen, ist die Schule als Internat organisiert. So lernen die Kinder dort nicht nur Lesen, Schreiben und Rechnen, sondern bekommen auch ausgewogene Mahlzeiten und eine medizinische Versorgung. „Educate one child, and you educate a whole village“. Die Bildung, die sie in der Bergschule erfahren, tragen die Kinder in ihre eigenen Dörfer zurück. Dies macht sich bereits in den Schulferien bemerkbar, wenn die Kinder voller Wissen und Ideen zu ihren Liebsten zurückkehren. Darüber hinaus unterstützen wir Kinder in Vietnam, Äthiopien und in Deutschland. Wir organisieren u.a. Spendenkonzerte, Kleiderspenden, Sachspenden und Weihnachtspäckchen. Jeder kann aktiv werden und Gutes tun. Es ist einfach.“

Dr. Corinna-Rosa Hacker



M4 Schülerinnen und Schüler der Bergschule



* 2017: Stella Bildung Bewegt e.V. wieder Teil in einem Deutsche Schulbuch

We are sooo proud to have been selected again to be part of newly printed school books in Germany. What for an honor!

Die Himalayas Mountain School wird seit 2008 von Stella *Bildung*Bewegt finanziell unterstützt.

... Projekt

5 Länder und ihre Entwicklung

Zusatzmaterial für den Unterricht

Himalayas Mountain School, Leh (Indien) – ein Projekt von „Stella Bildung Bewegt e.V.“

Fernab des Trubels der indischen Hauptstadt Delhi liegt in den Höhen des Himalaya die Stadt Leh – am einfachsten via Flugzeug am frühen Morgen zwecks klarer Flugsicht zu erreichen. Ein paar Kilometer hinter Leh befindet sich unsere Bergschule. Sie liegt 3500 Meter über dem Wasserspiegel, eingebettet in Gipfeln, die das ganze Jahr über schneebedeckt in den Horizont reichen. Die Bergschule liegt in Kashmir – einer strategisch-politisch sehr bedeutsamen Gegend Indiens. Kashmir ist gleichzeitig auch eine der am weitesten abgelegenen Gegenden der Welt. Im Winter sinken die Temperaturen auch am Tage oft auf über minus 20 Grad. Kashmir wirkt menschenfeindlich. Nur auf engem Raum wachsen wenige Gemüse- und Obstsorten (beispielsweise Kohlgemüse, Äpfel und Mandeln), die der dort lebenden Bevölkerung genügen müssen.



Die Anzahl der zu betreuenden Schüler wächst rasant

Während zur Eröffnung der Schule im Jahr 2008 50 Kinder die Schule besuchten, wohnen dort heute bereits mehr als 190 Kinder. Die Bergschule dient den Schülern dabei gleichzeitig auch als Internatsschule. Der Grund hierfür ist ein praktischer: Die Schulkinder wohnen oft mehrere Tagesmärsche von der Schule entfernt und gelangen nicht ohne weiteres zum Lehrunterricht. Nicht selten besitzen die Kinder zudem nicht mehr als das, was sie auf ihrem Leibe tragen. Den Rest verstauen sie sorgfältig in einer kleinen Blechdose, die sie von der Bergschule erhalten.

Die Kinder kommen aus fern abgelegenen Bergdörfern

Die Kinder der Schule Leh stammen aus insgesamt vier verschiedenen Bergdörfern. Den Dörfern gemein ist, dass in deren Siedlungen die Armut besonders groß ist. So fehlt es oft am Nötigsten: an Nahrung, Kleidung und einer soliden Gesundheitsfürsorge. Zusammen mit den Verantwortlichen der Bergschule wählen die Dorfältesten die Kinder, die die Internatsschule besuchen dürfen, nach einem überraschend strukturierten Prozess aus. Für die Kinder stellt die Auswahl eine ganz besondere Chance in ihrem Leben dar. Es wird dabei darauf

* **2019: !6.000 EUR für unser Straßenkinderheim in Delhi**

Wir freuen uns weiter über unsere Kooperation mit Macmillan & Company, einem in London ansässigen Publishing House. Wir konnten von Seiten Stella Enabling Education einen unkomplizierten und direkten Draht zu unserem Straßenkinderheim in Delhi herstellen. Macmillan & Company hat in einer großzügigen Geste umgerechnet ca. 16.000 EUR für dringend benötigte Bildungsprojekte ad hoc und in unkomplizierter Weise zur Verfügung gestellt. Mit dem Geld wurden die laufenden Kosten für die Unterbringung der fast hundert ehemaligen Straßenkindern bewältigt. Wir brauchen mehr gesellschaftspolitisches Engagement wie dieses! Nur gemeinsam sind wir stark.

**Erfolgreiche Kooperation mit
Macmillan & Company**



* **2019: Aufbau von sechs Bibliotheken in Indonesien**

Corinna-Rosa Falkenberg war auf Bali und baute dort sechs weitere Schulbibliotheken auf. Mehr dazu im Text auf der nächsten Seite.

Thanks to Siemens World for selecting Stella Enabling Education e.V. as example for social engagement!



Social Engagement

Vacationing in Balinese classrooms

Aug 09, 2019 | CM - Communications Helmut Bresler



Group photo on Bali: Corinna-Rosa Hacker (center) with the schoolchildren.

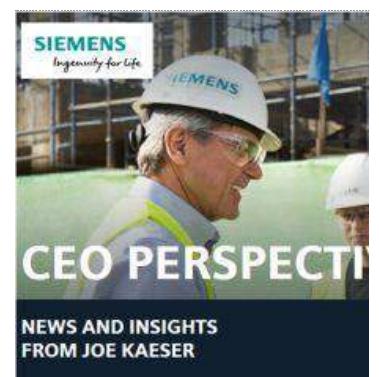
I watch the pale yellow sun rise from behind the nearby tropical forest. My name is Corinna-Rosa Hacker, and I am currently staying among the rice-paddies north of the Balinese hill town of Ubud. In order to get from my lodgings with a Balinese family to the center of the town I have to negotiate a narrow footpath bordered on the left and right by rice fields.

Does it work without local contacts?

I soon round the last corner and catch sight of my local cooperation partner Gusti. Over recent years she has become a friend whom I value very much. She provides local knowledge and links to contacts in the area, without which I would be unable to carry out my projects in Indonesia. We embrace before, equipped with a writing pad and pen, we talk over our plans for the day. Stacked in the corner beside us are hundreds of schoolbooks and a number of computers which we have purchased in Denpasar, Bali's capital, over the last few days.

Topics

- globalization employees
- Siemens Mobility GmbH E



CEO Joe Kaeser's news and insight

What is today's objective?

A couple of hours later, our car turns off onto an unpaved side-road in the north of Bali. Our destination today is one of the schools where we will be continuing our work of setting up school libraries. "Look at them!" Gusti calls out suddenly with delight. We can see 30 or so children happily approaching us. They accompany us up to the entrance, where we meet the school's director, some parents and many other pupils who are waiting for us. This school too has more than 180 children on its roll. We get out of the car and are immediately enthusiastically surrounded.



The children learn that the new computers will be arriving today.

Boundless anticipation

A little later we are sitting in a room containing a wooden table and a number of chairs, but no air-conditioning. The windows and the door to the schoolyard are open, providing a slight breeze, which cools me down a little. Countless young eyes observe me attentively through the windows and doors. They know that Gusti and I have come here to give them something. They are aware that they will be receiving books and computers, and the eager anticipation in their eyes is so wonderfully candid. First, though, there are some administrative matters to be dealt with.



Poverty has many facets

Poverty can also mean having access to opportunities, or none at all. Here I work exclusively with those schools from such humble circumstances that access to education is difficult or impossible for many. The children are from families where the majority of income is from farming, with monthly earnings of 80 to 100 euros per month at their simple rice fields, mostly without electricity. Food is cooked over open fires, and in an adjacent room. The schools are the only source of education.

Related links

- [Homepage: Stella Bildung Bewegt education](#)
- [Facebook: Stella Enabling Education](#)
- [Clean water for Africa](#)
- [Mission Oktoberfest](#)

Contact

- [Helmut Bresler
CM CN CP](#)

Most Read

Q3 FY2019 and GP update
Siemens continues to be an energy powerhouse

The results for this quarter were released. CEO Joe Kaeser presented two videos on the results and the creation of a new business model.

Solid Edge / Additive Manufacturing
"Fridays for Future"

The Siemens Engineering Academy sparked the enthusiasm for Digitalization and Manufacturing – (D&M) awards to the winners.

Video interview
Further steps in the NewCo

Lisa Davis, Tim Ho and others provide an update on the path to GP.

Unpacking the new books.

What are we looking to achieve?

On Bali, my aim is to achieve the greatest possible benefit 'on the ground' with the donated money entrusted to me. Every euro in donations received by our Munich-based charity goes directly to our educational projects. Those of us who work with 'Stella Bildung Bewegt e.V.' are delighted by every donation that comes in, and it is our aspiration to turn the donated funds into worthwhile material benefits in a responsible manner. Everything we receive and spend is now meticulously recorded in the school director's ledger, and endorsed with a special government stamp.

Happy children?

A short time later, some of the schoolchildren stream into the room. Thrilled and delighted, each child chooses the book that most appeals to them. The books are in two languages, Bahasa and English, and explain, in a fun way, about current topics like environmental pollution, animal conservation or the economic cycle. I think back to when I was a little girl, when books fired my imagination and my vision of the world.



Everyone is curious about the arrival of the computers.

Taking stock

Providing inspiration, perhaps giving the children fresh ideas for their lives and creating a place where the youngsters can get together to be able to immerse themselves in the magic of knowledge, fills me with a profound feeling of gratitude. Gratitude for the fact that I have such understanding employers, who allow me to take my annual leave in a single block. Gratitude that we have been able to attract so much in donations over recent years, in order to be able to realize more and more projects of this kind. And gratitude that each of us has the capacity to scatter a little magic. It is good that we constantly remind ourselves of this.

Seeing the world through different eyes

I spend a great deal of my annual leave carrying out voluntary work on educational projects conducted by the Munich-based charity 'Stella Bildung Bewegt e.V.'. In my professional life I work as an M&A project manager for the Strategic Company 'Siemens Mobility', when my everyday activities are characterized by speed of action, analytical thinking, decisiveness and negotiating skills. And however much I enjoy dealing with mental and intellectual business topics, it does me just as much good to tackle "simple" practical things during my vacation time. This change of environment, from corporate desk to the tropics and the

establishing of libraries, allows me to clear my mind of old thoughts, create spiritual headspace and reawaken my creativity. Ultimately this benefits my work too, for example when tackling tricky topics.



Loading...



Picture of the Week

Just dive in

Snorkeling offers an opportunity to explore a world that's entirely unlike the environment we usually inhabit. >



Passion

World's best young talent supported by Siemens

Siemens sponsors WorldSkills vocational skills World Championships in Russia. >



Solid Edge / Additive Manufacturing

"Fridays for Future" goes 3D

The Siemens Engineering Summer Camp sparked the enthusiasm of teenagers for Digitalization and Additive Manufacturing – Cedrik Neike presented the awards to the winning team. >



Get directly to our group in the Yammer

Abschnitt

D

Wie betreiben wir unser Fund Raising, um unsere Projekte weiter zu unterstützen?



Wir betreiben Fund Raising auf unterschiedliche Art und Weise. Wichtiger Träger unserer Aktivitäten sind Privatsponsoren, die uns ihre Spenden anvertrauen. Als zunehmend bedeutend haben sich auch Unternehmensspenden herausgestellt.

* **Unser Fund Raising basiert auf insgesamt vier Säulen: Kinderpatenschaften, Fund Raising Events, Fördermitgliedschaften sowie Zeitspenden**

Wie in den letzten Jahren haben wir **wieder einige Benefizveranstaltungen** erfolgreich organisiert. Es ist nicht leicht, sich vorzustellen, wie viel Arbeit hinter einem gelungenen Abend steht. Aber der Erfolg motivierte uns nachhaltig!

An dieser Stelle möchten wir nochmals unser **herzliches Dankeschön an die tollen Unterstützer**, die die Benefizveranstaltungen ermöglicht haben, aussprechen.



Kinderpatenschaften



Fund Raising Events



Fördermitgliedschaften



Zeitspenden



* **2018: Art Happening im LOVELANCE mit anschließender Charity Auktion**

🌍 Einladung zum “Art Happening im Lovelance”, einschließlich Charity Art Auction organisiert von Stella Bildung Bewegt e.V. in Zusammenarbeit mit der Kunstkuratorin Anna Wondrak.

✨ Hiermit laden wir Sie herzlich zu unserem magischen Event ein, bei dem Philosophie, Kunst, Akrobatik & Jazzklänge aufeinandertreffen und das von einer großen Charity Art Auction gekrönt wird. ✨

Darüber hinaus wird es eine Tombola mit vielen schönen Gewinnen geben!

✨ Mittwoch, 17. Oktober 2018 ✨

18h30 | Kunstausstellung (die Künstler sind anwesend), Jazz Band, Akrobatik

20h | Impulsvortrag

20h30 | Auktionsstart

21h30 | Impulsvortrag, Jazz, Tombola

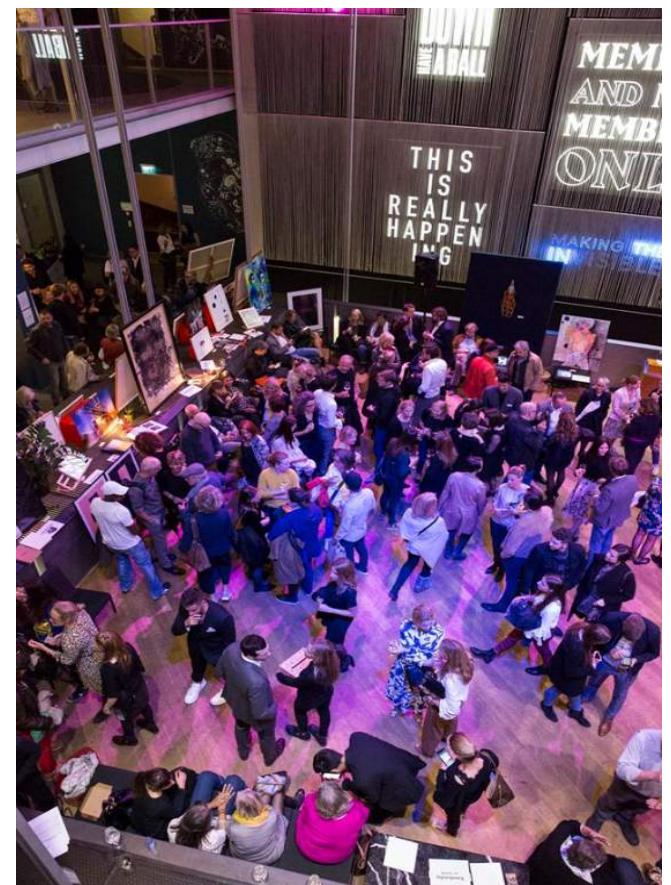
23h | Ende der Veranstaltung

Event Location | LOVELANCE | München

Eintritt frei

✨ Der Kunstcatalog zur Versteigerung kann auf unserer Seite www.stella-enabling-education.org heruntergeladen werden.

Ein toller Abend für einen guten Zweck: Legt Euer Alltagskostüm zur Seite, tragt Euer bestes Lächeln und feiert mit uns das Leben!





* **2018: Art Happening im LOVELANCE mit anschließender Charity Auktion**

Über 40 Kunstwerke wurden auf unserem Charity Event in München professionell versteigert!

♥ Am 17.10.2018 fand in der Event Location LOVELANCE in München das „Art Happening im Heizkraftwerk“ statt. Es war ein magischer Abend, in dem Photographie auf Philosophie, Malerei auf sanfte Jazz Sounds und Akrobatik auf Schauspiel trifft. Wir begannen um 18.30h mit einer Speed Exhibition von über 40 Münchner Kunstwerken, bei denen die Künstler anwesend sind. Dabei ließen wir uns von Jazz und Akrobatik verzaubern bevor wir uns von knackigen 5 Minutes Impulsvorträgen zu aktuellen gesellschaftlichen Themen inspirieren ließen.



Schon ging es über in die Krönung des Abends: Die Kunstwerke werden vom renommierten Auktionshaus Karl & Faber höchstbietend für eine guten Zweck versteigert. Mit dem Erlös werden Schulbücher für Straßenkinder in Indien und Indonesien ermöglicht. Ausklingen wird der Abend erneut musikalisch.



Unseren herzlichsten Dank auch an die über 40 Künstler, die Kunstwerke für die Charity Art Auktion gespendet haben:

Michael Acapulco | Bianca Artopé | Dörthe Bäumer | Nathalie Bopp | Katharina Daxenberger | Ruth Detzer | Isabelle Dyckerhoff | Judith Egger | Lorenzo Falkenberg | Anna Frydman | Fabian Gatermann | Everett Glenn | Greta Goldberg | Jessica Grundler | Stefanie Höll | Nina Hölzl | House for Kids | Patrick Jeune | Maria Justus | Victor Kraus | Natascha Küderli | Andi Leitner | Nina Annabelle Märkl | Daniel Man | Cyril Mariaux | Jozef Melichercik | Luminita Mihailicenco | Milan Mihajlovic | Johannes Müller | Pezi Novi | Mirella Panichi | Sibylle Rath | Behram Salmassinia | Bernd Sannwald | Nanni Schiffli-Deiler | Rebekka Schmid | Karen Schmidt | Alix Stadtbäumer | Anja Verbeek von Loewis | Stefan Wischnewski | Susanne Würdig | Haiying Xu





* **2018: Art Happening im LOVELANCE mit anschließender Charity Auktion**

Es scheint noch wie ein Wunder! Mehr als 60 Akteure haben unser besonderes Projekt, ein Zeichen der Verbundenheit in diesen unsteten Zeiten zu setzen, unterstützt. Was das Spezielle daran ist? Jeder einzelne von uns – vom Videoexperten, den Künstlern, Musikern und Speakern über den Betreiber der Event Location, den großzügigen Tombola Preisgebern und den Organisatoren – arbeitet für die gute Sache auf unentgeltlicher Basis.

Ja, dieses Event besitzt kein Budget. Das ist eine echte Besonderheit und hat uns persönlich einiges an Überzeugungsgeschick, Begeisterungsfähigkeit und, wir sind ehrlich, auch kurze Verzweiflung abverlangt.

✨ Anna Wondrak | Kunstkuratorin & Corinna-Rosa-Rosa Falkenberg | Stella Bildung Bewegt e.V.

Key note Sprecher: Nina Schmid | Street Philosophy & Florentine

Rosemeyer | Kunstberatung

Karl & Faber | Auktionshaus

Sarah Rohmann | Event Management

H+S Veranstalter | Event Location

Christoph John | Presse

Sueco | Manufaktur München

Mediahelden GmbH | Video

Alte Wiede-Fabrik | Unterstützung

Höllensprudel | Unterstützung

David Scharfenberg | Photographie

Anja Prestel | Photographie

Schlossgut Oberambach | Unterstützung

IsarDogs | Caterer

Anton Groiss | Weinhandel

Restaurant Déjà Bu | Unterstützung

The Skaag | Unterstützung

Get green plus GmbH | Unterstützung

Latham & Watkins LLP | Juristische Beratung

Eva Römmelt | Feine Worte

Mehr als 60 Akteure haben das Projekt bei dem Event unterstützt – alle arbeiteten unentgeltlich pro bono!





ch dieses Gemälde von Mirella Panichi wird versteigert. F.: Veranstalter

THE LOVELACE

Für einen guten Zweck

Dass Bildung der Schlüssel zu gesellschaftlicher Teilhabe und besseren beruflichen Perspektiven ist, bedeutet für Corinna-Rosa Hacker mehr als ein bildungsbürgerliches Mantra: 2008 gründete sie den Verein „Stella Bildung Bewegt“.

Neben der Unterstützung von Schulen in Indien, Indonesien, Vietnam und Äthiopien ist der Verein auch in München für Kinder aktiv, etwa in der Blumenau und Laim. Heute lädt der Verein zum Art Happening ein: Mehr als 40 Bildende Künstlerinnen und Künstler, darunter die Münchner Judith Egger, Nina Annabelle Märkl und Stefan Wischnewski stellen ihre Werke für die Auktion zur Verfügung.

Die Erlöse der Versteigerung fließen direkt in den Kauf von Schulbüchern für Straßenkinder in Indien und Indonesien – für 100 Euro kann man 20 neue Bücher stiften.

Die Erlöse der Versteigerung fließen direkt in den Kauf von Schulbüchern für Straßenkinder in Indien und Indonesien – für 100 Euro kann man 20 neue Bücher stiften.

Kardinal-Faulhaber-Straße 1, 18.30 Uhr, Eintritt frei

JUGENDUBEL AM MARIENPLATZ

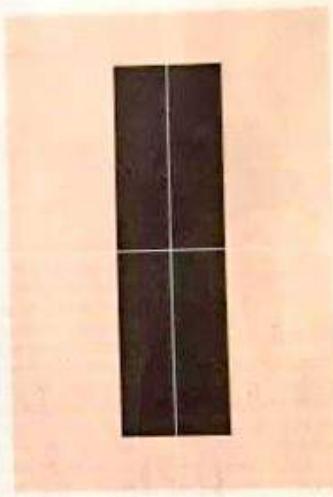
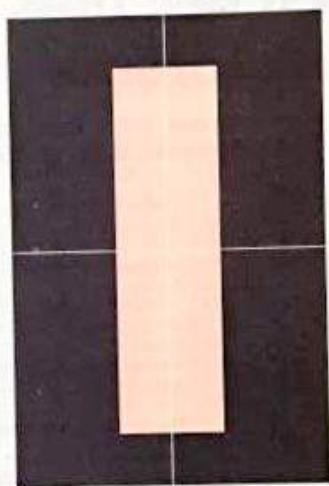
russische Realitäten

Die russische Realität in ... entwirft er ein Röntgenbild der



SERVICE

Dienstag, 16. Oktober 2018, Nr. 238 Süddeutsche Zeitung



Kunst für einen guten Zweck

Eine Initiative zur Unterstützung von Kindern in Indien und Indonesien

Maxvorstadt – Dass sich Kunst nicht jenseits der rauen Wirklichkeit bewegt, beweisen an diesem Mittwoch, 17. Oktober, mehr als 40 Künstler aus dem Raum München. Auf Initiative des gemeinnützigen Vereins „Stella Bildung Bewegt“ stellen sie ihre Werke für eine Versteigerung zur Verfügung, deren Erlös dem Kauf von Schulbüchern für Straßenkinder in Indien und In-

donesien zugute kommt. Von 18.30 Uhr an können die Arbeiten der teilnehmenden Künstler, flankiert von Jazzmusik, Akrobatikvorführungen und Impulsvorträgen in der Eventlocationx im „Lovelace“, Kardinal-Faulhaber-Straße 1, besichtigt werden. Die Versteigerung unter Leitung von Sheila Scott vom Münchner Auktionshaus „Faber & Faber“ beginnt um 20.30 Uhr.

„100 Euro bedeuten 20 Schulbücher für Kinder, die auf unsere Hilfe angewiesen sind“, erklärt Corinna-Rosa Hacker von „Stella Bildung Bewegt“. Näheres zu dem Verein ist im Internet zu erfahren unter www.stella-bildung-bewegt.org. Dort sind vorab auch die zu versteigernden Kunstwerke zu sehen. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei. **STZ**

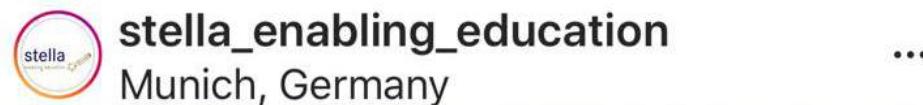
* **2019: Donations for Stella thanks to Claudia's birthday**

Voller Dankbarkeit das eigene Glück teilen und selbst mit gutem Beispiel voran gehen

Happy birthday to this beautiful woman! With her family – the adorable Johann – Claudia has everything that makes her happy.

Her only birthday wish is, that every child is as happy as Johann. So instead of presents from every friend she is asking to donate to Stella – to support less-privileged children and woman.

What an amazing idea – thank you so much Claudia!



Martin Schlögl beim Kicken

* **2019: Yoga im SIEMENS Büro für einen guten Zweck**

This amazing woman is Sophie Bachmann, she offered a Charity Yoga Event at the Siemens Office in Erlangen - after the event the participants donated for Stella 🙏❤️

Sophie is such a powergirl 🔥 she is like a living Yin Yang 🌀 50% Business and 50% mindfulness- a great inspiration.

Mehr gute Ideen für ein cooles Fundraising-Event!





Dominik bei den Kindern in Indien

* 2019: Thomas und Oliver unterstützen unsere Schulen in Delhi als
Volunteers nach ihrem Abitur

Mehr gute Ideen um die Welt ein
bisschen besser zu machen!



- * **Für jeden Begeisterten die richtige Fördermöglichkeit, ob aktives Mitglied oder Wegbereiter durch Fördermittel und Veranstaltungen**

Vereinsvorstand + Organe

- Hauptverantwortlich für strategische Ausrichtung sowie Relationship-pflege
- Initiierung und Organisation von Fund Raising- und Förderaktivitäten

Think Tank + Beirat

- Know-How und kreativer Impulsgeber
- Entlastung des Vorstands

Aktive Fördermitgliedschaft

- Aktive Unterstützung der Vereinsaktivitäten – "Zeitspende"
- Einbringung von fachspezifischem Know-How und Kontakten

Passive Fördermitgliedschaft

- Jährliche finanzielle Unterstützung der Vereinstätigkeit
- Einladung zu Förderveranstaltungen

Individualförderer & Wegbereiter

- Finanzielle Unterstützung für konkrete Bildungsinitiativen
- Förderung durch Privatpersonen oder Unternehmen

Abschnitt

E

Was sagen Dritte über uns und unsere Initiative?



Unser Volunteer-Programm ermöglicht es, Freiwillige gezielt in unsere Projekte einzubeziehen. Es gibt ihnen die Chance, sich vor Ort einzubringen. Gleichzeitig können unsere Aktivitäten vor Ort evaluiert werden.

□



BAYERISCHER LANDTAG
ABGEORDNETE
CHRISTINE STAHL
Bündnis 90/Die Grünen

Christine Stahl • Keßlerplatz 13a • 90489 Nürnberg



Maximilianeum
81627 München
Telefon (089) 41 26-25 80
Telefax (089) 41 26-14 94
E-Mail: christine.stahl@gruene-
fraktion-bayern.de

Keßlerplatz 13a
90489 Nürnberg
Telefon (09 11) 5 87 39 74
Telefax (09 11) 5 39 42 30
E-Mail:
chr.stahl.mdl@odn.de

München/Nürnberg, 24. September 2010

Stella*Finance e.V.

Begleitwort zum Benefizkonzert am 26.11.2010 in München, Theatinerkirche

Von Christine Stahl, MdL

Vizepräsidentin des Bayerischen Landtags

Sehr geehrte Damen und Herren,

Stella*Finance e.V. hat es sich als international agierender Verein zur Aufgabe gemacht, bedürftigen und benachteiligten Kindern in notleidenden Regionen dieser Welt den Zugang zu Bildung zu ermöglichen und ihnen eine Zukunftsperspektive und damit die Chance auf ein selbst bestimmtes Leben zu eröffnen.

Was uns hierzulande als scheinbar selbstverständlich erscheint – der Schutz von Kindern vor Ausbeutung – wird in zahlreichen Gegenden der Welt immer noch im Namen des Profites buchstäblich mit Füßen getreten. Traurigerweise müssen wir auch in Bayern derzeit aufgrund erfolgreicher Klagen einzelner Unternehmer gegen das Verbot, Grabsteine aus Kinderarbeit zu verwenden, eine Diskussion über das Verhältnis zwischen freiem Handel und dem Verbot ausbeuterischer Kinderarbeit führen.

Auch hinsichtlich der ambitionierten Millenniumsziele der Vereinten Nationen zur weltweiten Reduzierung von Armut vor allem bei Kindern sieht es eher düster aus. Nach einer aktuellen Studie der UNICEF leben heute immer noch mehr als eine halbe Milliarde Kinder in extremer Armut, mehr als 100 Millionen Kindern ist es nicht einmal möglich auch nur eine Grundschule zu besuchen. In ärmeren Ländern stagniert die Kinderarmut be-

2

stenfalls, eine nachhaltige Verbesserung der Situation ist dort nicht zu sehen und die Staaten tun sich schwer damit, etwas zum Besseren zu bewegen.

Deshalb begrüße ich außerordentlich das höchst anerkennenswerte Engagement von Stella*Finance e.V. zur Förderung der Kleinsten und Ärmsten. Dank des ehrenamtlichen Einsatzes der Vereinsmitglieder und des finanziellen Engagements von Privatpersonen oder auch Firmen und Institutionen im Rahmen eigens organisierter Benefizaktionen kann der Verein gezielte Hilfsangebote an die sorgfältig ausgewählten und von ihm unterstützten Bildungsprojekte im Himalaya, für Straßenkinder in Indien und von Waisen in Äthiopien und Vietnam machen. Gemeinnützige Vereine wie Stella*Finance e.V. sind Ausdruck des ungebrochenen bürgerlichen Engagements in unserem Land und von unschätzbarem Wert für die internationale Verständigung und Solidarität.

Ich danke allen Besuchern und Förderern der heutigen Benefizveranstaltung und wünsche Ihnen einen schönen und angenehmen Konzertabend.

Christine Stahl, MdL
Vizepräsidentin des Bayerischen Landtags

E. Wie sehen Dritte uns und unsere Organisationen vor Ort?

II. Dalai Lama besucht Bergschule in Indien



Schulunterricht in Leh

* 2015: Dalai Lama besucht unsere Bergschule in Leh

This summer 2015, the Dalai Lama visited our school in Leh, Kashmir (India). He was one of the founders of the educational initiative and has never lost trace of the school and its development. The summer residence of the Dalai Lama is not far away from the institution that is today housing more than 150 pupils.

Der Dalai Lama hat für unsere Bergschule Leh in Kashmir die Schirmherrschaft übernommen





Der Außenbereich der Tagesstätte

* Bericht einer Betreuerin der Tagesstätte Blumenau

„Leo ist seit mehr als 1,5 Jahre in der Tagesstätte „Blumenau“ in München. Er besucht das Förderzentrum West und wird täglich nach der Schule mit dem Bus in den Hort gebracht. Leo stammt aus einer Familie mit sehr geringen finanziellen Mitteln, auch die familiäre Situation ist oftmals sehr angespannt und von vielfältigen Problemlagen (Gewalt etc.) geprägt. Es ist für uns Betreuer aber jedes Mal faszinierend zu sehen, wie unbeschwert der Junge dennoch mit diesem familiären Hintergrund umgeht und uns und die anderen Hortkinder immer wieder zum Lachen bringt. Er besucht sehr gerne den Hort und durch seine offene und freundliche Art hat er bereits viele Freunde gefunden.“*

„Im Hort erlebt Leo einen komplett anderen Lebensstil und Alltag, als den, den er in der Familie erfährt. Wir erhalten von Nachbarn immer wieder Kleidungsspenden, welche Leo dankend annimmt. Bisher hatte Leo beispielsweise immer einen eingerissenen Rucksack, nun hat er einen neuen Schulranzen von einer Nachbarin erhalten über den er sich riesig gefreut hat. Auch auf Ausflüge geht Leo sehr gerne mit, er war mit uns das erste Mal in einem Schwimmbad und beim Schlittschuhlaufen, beim Lunch im MC-Donald wollte er unbedingt einen Cheesburger bestellen. Voraussetzung war aber, dass dieser ohne Käse sein soll, was zur allgemeinen Heiterkeit (Cheesburger!) beigetragen hat.“

„Dieser Junge hat im Laufe seines Lebens bereits zahlreiche ungute Erfahrungen gemacht, in dieser Zeit aber gleichzeitig auch eine Widerstandsfähigkeit entwickelt, bei der wir uns immer wieder fragen, woher er diese Kraft und Unbeschwertheit nimmt.“

„Für diese Kinder sehen wir es als immens wichtig, soziale Anlaufpunkt in ihrer nahen Umgebung zu haben, in denen sie soziale, psychische und physische Unterstützung erhalten und positive Erfahrungen sammeln können.“

– Carolin Steinhaus –
Betreuerin

* Name wurde abgeändert.

**Erfahrungsbericht der
engagierten Verantwortlichen
Carolin Steinhaus aus dem Kita
Alltag Blumenau**



Schulunterricht in Leh

* **Einsatz in der Himalaya Bergschule von August bis September 2009**

„Ich kam als erste Volontärin von Stella*Bildung*Bewegt im Sommer 2009 an die Jamyang School in Leh, Ladakh, und unterrichtete dort Englisch. Während meines Aufenthaltes habe ich die ersten sechzig Schüler der Bergschule kennenlernen dürfen. Ich konnte nicht nur ihre Englischkenntnisse verbessern, sondern verbrachte auch viel „Spielzeit“ mit ihnen. Die Internatskinder erhalten Unterricht, der sich an dem staatlichen Lehrplan Indiens orientiert und zusätzlich besondere Fächer wie etwa die Sprache Ladakhi und Tibetisch umfasst. Als ich die Schule besuchte, gab es sieben Lehrkräfte, die alle Hände voll zu tun hatten. Die beiden Unterrichtsräume sind hell und sonnig, doch fehlte es ihnen im Jahr 2009 noch an Möblierung. Die Kinder arbeiteten auf dem Boden. Wie ich zwischenzeitlich erfahren konnte, hat Stella*Bildung*Bewegt mittlerweile geschafft, Schulbänke und -tische sowie Klassentafeln für die Schule zu ermöglichen. Ich konnte während meines Aufenthaltes nicht nur den Kindern, sondern auch den Angestellten Englisch beibringen. Im Sommer 2009 arbeiteten vier Tagesmütter an der Schule, die sich um die soziale Betreuung der Internatskinder bemühen. Die Familien der Kinder leben nicht selten mehrere Tagesmärsche von der Schule entfernt. Da das Sprachniveau der einzelnen Frauen sehr unterschiedlich gut entwickelt war, erteilte ich ihnen meist Einzelunterricht. Am spannendsten war für mich dabei der Unterricht mit der schwangeren Sonam Spalzes. Mir gelang es, ihr das Alphabet beizubringen, bevor sie in Mutterschutz ging. Zu dem Zeitpunkte konnte sie bereits ihren Namen und ein paar einfache Sätze schön leserlich schreiben. Ich habe mich in der Bergschule sehr wohl gefühlt. Die beiden Verantwortlichen Geshe, Lobsang Samten und Tsultim Tharchen, waren sehr freundlich.

Die buddhistisch geprägte Erziehung und der voll gepackte Unterrichtsplan sorgen dafür, dass die Schüler eine Menge lernen aber gleichzeitig auch Zeit für Spiele haben. Die Schüler werden täglich um 5:30 geweckt, so dass sie ab Mittag bereits den größten Teil ihres Lernplanes erfüllt haben. Sehr spannend war für mich auch die Feier aus Anlass des sog. Teacher's day am 5. September 2009. An dem Tag gab es Tänze, Reden, Luftballons und besonders feines Essen. Erwähnt werden sollte hier unbedingt auch die begeisterte Stimmung zu Beginn meines Aufenthaltes, die sich bildete sobald klar wurde, dass der Dalai Lama am 15. August 2009 persönlich an dem Einweihungstermin der Internatsschule teilnehmen wird: den Dalai Lama in den Höhen des Himalayas begegnen zu dürfen war natürlich auch für mich ein ganz besonderes Ereignis.“

– Beatrice Diller –
Volunteer

**Erster Einsatz einer
Stella*Voluntary aus
München in den
Bergen des Himalaya**

Beatrice Diller in Leh



* **Delhi says thank you, Stella**

Have a look – the kids of our partner Udayan Care in Delhi say Thank you Stella – we would like to pass their greetings further to you. Without you as our sponsors, our supportive measures in Delhi would not have been possible – so thank you!

Das Kinderheim in Delhi dankt Stella für die **dringend notwendige und langjährige finanzielle Unterstützung**



* 2017/2018: Danksagung unseres Partnerorganisation K.O.M.M.

Das K.O.M.M. Team leitet das Refugee Center für junge Flüchtlinge mit viel Engagement und Leidenschaft



* 2018: Danksagung unserer Partnerorganisation CRY

Wir stehen hinter dem
Motto unserer
Partnerorganisation
CRY: ENSURING
LASTING CHANGE FOR
CHILDREN

Dear Corinna and Laura,

365 days,
365,000 smiles

YOU have made this possible.

We're so grateful for all your support to CRY in 2017-18! Your efforts have enabled us to ensure the re-enrolment of 293 children into formal schools, the immunization of 394 children and helping 176 children recover from malnutrition. Such lasting change would not have been possible without your contribution. **YOU** made this happen!



From all of us at CRY
THANK YOU!





Gemaltes aus Leh

* Brief einer „Paten“-Mutter über die Stella*Bildung*Bewegt Patenschaft

Brief über eine Patenschaft im Himalaya von Familie Faust

Wie viele andere Eltern auch, versuchen wir, unseren beiden Kindern Sueda (5) und Semi (3) eine Wertschätzung für die alltäglichen Dinge im Leben, die uns selbstverständlich erscheinen, zu vermitteln. Sueda und Semi sollen trotz der Konsumwelt wissen, dass es Menschen gibt, die täglich mit existenziellen Problemen zu kämpfen haben. Hierzu zählt etwa die Ermahnung beim gemeinsamen Mittagessen, den Teller leer zu essen. Es gibt schließlich nicht wenige Kinder, die viel um eine so reichhaltige und vielfältige Nahrung geben würden. Kinder, die das Gefühl von Hunger kennen.



Als unserer Tochter Sueda eines Tages genau wissen wollte, wo denn die „vielen armen Menschen“ leben, hatten wir das Gefühl, dass sie nach einem möglichst greifbaren Beispiel suchte. Wir spürten, dass sie trotz ihres jungen Alters helfen wollte, sie wollte teilen. Dies war der Grund, wieso unsere Familie sich für eine Patenschaft bei Stella*Bildung*Bewegt entschied. Zu Weihnachten 2008 haben wir Sueda eine Patenschaft geschenkt. Sie war völlig aufgeregt und wollte möglichst alles über ihr Patenschwesterchen Gimget und ihr Leben in den Himalaya Bergen wissen. In was für eine Sprache Gimget spreche, warum sie nicht türkisch könne, ob sie genug Kleider habe, ob es nachts kalt sei, wie viele Geschwister sie habe, ob sie schon lesen und schreiben könne, was für eine Augenfarbe sie habe, ob sie lange Haare habe so wie sie und vieles mehr....

Eine der Leh Schülerinnen

Wir haben versucht, das, was über Gimget wissen, an Sueda weiterzugeben. Wir haben uns gemeinsam Gimgets Heimat auf der Weltkugel angeschaut. Dabei ist Sueda aufgefallen, dass Gimget gar keinen roten Punkt auf der Stirn trägt, wie sie es sonst von indischen Frauen und Mädchen kennt. Sueda hat gar nicht verstanden, dass Gimget in einem Internat lebt und nicht bei ihrer Familie. Ich habe ihr erklärt, dass die Eltern zu arm seien und kaum sich selbst ausreichend versorgen könnten. Gimget würde es in der Internatschule besser gehen. Nicht bei den Eltern zu wohnen, konnte Sueda sich nicht vorstellen. Seit Weihnachten überhäuft sie uns mit Fragen über Gimget und ihr Leben. Sueda würde ihr am liebsten das halbe Kinderzimmer schenken. Sie möchte unbedingt ein Paket versenden und überlegt sich jeden Tag aufs Neue, was sie alles von sich hineinpacken möchte. Erst vor kurzem hat Sueda ein Bild gemalt: Gimget als reiche Prinzessin vor einem goldenen Schloss!

Es war eine wunderbare Idee, unseren Kindern mit einer Patenschaft mehr Verantwortung fürs Leben zu schenken.

– Funda Faust –
Patin



Abschnitt

F

Kontodaten/ Impressum

- * **Machen Sie Bildung möglich.** Weltweit besuchen mehr als 70 Millionen Kinder keine Schule. Bildung ist gerade in den ärmeren Ländern dieser Welt der Schlüssel zu einem besseren Leben – und nicht selten die einzige Möglichkeit, der Armut zu entkommen.
- * **Stella*Bildung*Bewegt verhilft Kindern zu Bildung.** Durch die Unterstützung ausgewählter Projekte in Indien, Vietnam, Äthiopien und auch Deutschland ermöglicht Stella*Bildung*Bewegt sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen eine schulische Ausbildung, damit sie ihre Zukunft – und die ihres Landes – aktiv gestalten können. Stella*Bildung*Bewegt orientiert sich dabei streng an dem Venture Philanthropie Ansatz.

Stella Bildung Bewegt e.V. c/o Dr. Corinna-Rosa-Rosa Falkenberg | Georgenstr. 73, 80798 München | www.stella-bildung-bewegt.org
Stadtsparkasse München | BLZ: 70150000 | KNR: 1000591360 | IBAN: DE21701500001000591360 | BIC: SSKMDEMM | Eingetragen beim Vereinsregister des Amtsgerichts München VR 202211

<https://www.facebook.com/stella.hilft>

Media Owner: Stella e.V., MunichStella is not taking any responsibility for the content of linked pages.Terms of Use1. Access to, and use of, any part of the website of Stella Finance e.V. (hereinafter "the Website"), any document, material or other information, including text, images, sound and software, made available on the Website (hereinafter "Information") and any one of the services provided via the Website (hereinafter "Services") shall be subject to these terms and conditions of use and shall constitute their acceptance by the user. Stella Finance e.V. reserves the right to amend these Terms of Use at any time by posting amended Terms of Use on the website. 2. Stella Finance e.V. shall not be liable and accepts no representation or responsibility for the accuracy, completeness and reliability of the Information or Services with the exception of liability for damage caused by an intentional or grossly negligent breach of duty on the part of its representatives or agents. Where a claim for damages is based on simple negligence on the part of Stella Finance e.V., it shall be liable only to the extent that the claim rests on an injury to life, body or health or is attributable to a violation of an essential contractual obligation.3. Stella Finance e.V. aims at minimising technical errors and malfunctions. However, some data or other parts of the Information may have been created or structured in files or formats that are not error-free. Stella Finance e.V. cannot guarantee that the underlying files and the formats used are error-free and will not cause the user's systems to malfunction. Stella Finance e.V. cannot guarantee that the Website and the Services will always be available and that transmissions will be error-free. Stella Finance e.V. accepts no responsibility with regard to any problems incurred as a result of using this site or any linked external sites, including, but not limited to, failure of performance, computer virus, communication line failure, alteration of content, etc. 4. Stella Finance e.V. does not make any representation or issue any guarantee, either express or implied, as to the accuracy, availability, suitability or content of the information or services hyperlinked from the Website. Reference on the Website to third-party events, statements, services or products does not necessarily constitute endorsement of, or support for, those events, statements, services or products, which remain the sole responsibility of the respective third party. Stella Finance e.V. shall not be liable and accepts no representation or responsibility for the functionality or contents of external web sites, services or software products hyperlinked from the Website. The use of such websites, services or software products shall be at the sole risk of the user.5. All material published on the Website shall be protected by copyright and be owned or controlled by Stella Finance e.V. or the party credited as the provider or author of the Information. With respect to Information expressly made available for download, Stella Finance e.V. grants the right to publish and make available to the public for the purposes of informing about Stella Finance e.V. or one of the projects supported by it, provided credit is given to the respective author.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit und Ihre andauernde Unterstützung für unsere Tätigkeit !

